

KIRCHBERGER Zeitung



Allgemeine und amtliche Nachrichten für Kirchberg in Tirol
Ausgabe 113 · Juni/Juli 2023

Kirchberger Sommerfreuden

! NOTRUF !

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144
Euro Notruf
112



Foto: Fotografiker

Berge, Seen, Abenteuer oder einfach nur entspannen. Kirchberg bietet ein breites Spektrum an Möglichkeiten für uns Einheimische und unsere Gäste...

<u>Vorschau:</u>	08. Juni:	Brixentaler Antlassritt
	08. - 11. Juni:	8. Internationales Gesangsvereinstreffen
	18. Juni:	Hengstauftrieb Stallbachkaralm/Aschau
	28. Juni - 1. Juli:	KitzAlpBike Festival
	14. - 16. Juli:	Staudenfest Aschau
	29. Juni:	Kirchberger Dorffest



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App



**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

**ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT**



2

Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Kirchberg so tut? "Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App" bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Kirchberg!

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung.

Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch auf dem Smartphone oder Tablet verfügbar.

Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und

überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden. Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund, was man abends unternehmen könnte.

Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden.

Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung.

Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information.

Und die Gemeinde kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren.

Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.gem2go.at/Kirchberg_in_Tirol.

Gemeinde Kirchberg

Willkommen bei
Gem2Go

Die Gemeinde Info und Service App für alle Gemeinden Österreichs.

Jetzt kostenlos downloaden:





INHALT

Gemeinde- u. Bürgerinfo	2
Jubilare	8
Pfarnachrichten	17
Tourismusinfo	22
Schulen	24
Vereinsnachrichten	30
Gesundheitsseite	34
Ärztendienst/Notruf	51
Sozialsprengel	52
arena365	54

Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

Eingangs bedanke ich mich auf das herzlichste bei allen teilnehmenden Vereinen für den tollen Einsatz im Rahmen der Dorfputzaktion und der Aktivtage in der arena365. Bald wird auch der Kreisverkehr dank unserer Gartencrew in neuer Pracht erblühen, der untere Teil als Blumenwiese, der obere in unserer Wappenfarbe. Ich finde es nur manchmal schade, dass sich immer wieder tiefe Fußspuren in den frisch eingesäten Bereichen befinden, welche wiederum einer Nacharbeit bedürfen. Berichte zu den erwähnten Themen, wie auch zum Projekt „Eichenhalle“ und dem Neubau der „Brücke Reithergasse“ findet ihr im Zeitungsinnenen.



Foto: Privat

Langsam geht es wieder Richtung Saison und damit verbunden finden auch wieder größere Veranstaltungen, wie beispielsweise der Antlassritt, der KitzAlpBike, das Staudenfest, das Dorffest etc., statt.

Der Antlassritt ist eine kulturell- religiöse Veranstaltung, welche untrennbar mit unserer Heimat verbunden ist. Der KitzAlpBike stellt ein sportliches Großereignis dar, das Stauden- und das Dorffest jeweils ein gesellschaftspolitisches Highlight. Die meisten über die Sommer- und Herbstmonate stattfindenden Feste und Veranstaltungen wären ohne die ehrenamtliche Tätigkeit vieler Kirchbergerinnen und Kirchberger nicht möglich. Danke an alle für den großen Zusammenhalt!

Wie bereits angesprochen geht es Richtung Sommersaison. Ich wünsche allen Betrieben einen guten Start in selbige, den Landwirten wünsche ich eine gesegnete Almwirtschaft und uns allen einen schönen, von Unwetter verschont bleibenden Sommergeverlauf.

Herzliche Grüße,

Helmut Berger, Bürgermeister



4

Eintritts- und Benützungspreise Sommer 2023



Kinder (6 bis 15 Jahre)	€	4,50
Jugendliche (16 bis 18 Jahre)	€	6,00
Erwachsene	€	6,50
Abendkarte (ab 16:00 Uhr)	€	3,00
Kabine	€	3,70
Tischtennis $\frac{1}{2}$ Stunde	€	2,00
Boot $\frac{1}{2}$ Stunde	€	6,00
Stand-Up Paddle $\frac{1}{2}$ Stunde.....	€	5,00
Leihgebühr Liegestuhl ganztägig	€	7,00
Leihgebühr Sonnenschirm ganztägig	€	5,00
Saisonkarte Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre).....	€	29,00
Saisonkarte Erwachsene.....	€	75,00
Saisonkarte Familie (Eltern, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre)	€	130,00
Saisonkarte Kabine.....	€	70,00
Kautionskarte	€	5,00
Manipulationsgebühr Karte Neu	€	5,00



Sanierung Badesees Kirchberg

Der Badesees Kirchberg ist seit 20.05. wieder geöffnet und erstrahlt in neuem Glanz. Die Mitarbeiter des Bauhofes Kirchberg sowie ein beauftragtes Unternehmen waren nämlich im Frühling drei Wochen lang damit beschäftigt, die Freizeitanlage des Badesees Kirchberg für die Sommersaison auf Vordermann zu bringen. Dabei wurde auch das Schwimmbecken saniert und mit einer neuen Folie ausgekleidet.

Außerdem gibt es Neuerungen im Eintrittsbereich. Auch hier wurden Umbauarbeiten getätigt, unter anderem wurde ein neues elektrisches Zutrittssystem installiert, welches mit der Eintrittskarte den Zutritt durch ein Drehkreuz ermöglicht. Somit müssen sich künftig Besucher, die bereits eine Eintrittskarte besitzen, nicht mehr an der Kasse anstellen, sondern können direkt zur Drehkreuzanlage. Für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen gibt es natürlich einen barrierefreien Zugang. Wir arbeiten derzeit noch gemeinsam mit der Bergbahn AG Kitzbühel an einer möglichst einfachen Zutrittsmöglichkeit für Familiensportpassbesitzer und ersuchen in der Umstellungsaison um Verständnis für etwaige Startschwierigkeiten. Wir freuen uns jedenfalls auf viele Besucher und eine schöne Sommersaison!

Gemeinde Kirchberg



Weiterentwicklung der Goasberg Rätseltour

Die in den letzten Jahren neu gestaltete Rätseltour am Gaisberg wird ab dem Sommer 2023 durch Neues erweitert. Am Beginn der Rätseltour erwartet die Besucher ein neues Starthaus. Etwas oberhalb der begehbaren Gais kurz vor dem Gasthaus Obergaisberg wird die bestehende Kletterwand erneuert. Darüber wird eine Aussichtsplattform installiert, auf der sich zusätzlich ein Wimmelbild mit allen Familienausflugszielen des Brixentals befindet. Eine Rutsche vervollständigt die neue Attraktion.

Ich wünsche Euch einen großartigen Bergsommer mit vielen schönen Momenten!

Andreas Schwaiger, Obmann
Ausschuss für Tourismus und
Wirtschaft



Fotos: Gemeinde Kirchberg



Bild: @arti



Umbauarbeiten am Kreisverkehr

Im April 2023 fanden zwei Wochen lang Umbauarbeiten am Kreisverkehr statt. Nach rund 20 Jahren darf sich die Gemeinde Kirchberg bald über ein neues Erscheinungsbild des Kreisverkehrs freuen. Der Springbrunnen in der Mitte der Insel wurde nämlich entfernt, da das Becken undicht geworden und auch eine der beiden Pumpen leider nicht mehr intakt war. Im Zuge der Umbauarbeiten wurden nun schon neue Pflanzen eingesetzt, die in blauer Blütenpracht passend zu unserem Wappen erstrahlen und mittels Bewässerungssystem versorgt werden. Für die Mitte des Kreisverkehrs ist bereits etwas völlig Neues in Planung. Mit der endgültigen Fertigstellung ist im Laufe des Sommers zu rechnen.



des Landesgestaltungsbeirates entwickelt wurden und die vielfältige Nutzungen aufweisen sollen: Das süd-westliche Gebäude soll medizinisch-therapeutische Nutzungen umfassen, das mittlere einen Lebensmittelmarkt und Büros, das nord-östliche Gebäude ein Hotel und Mitarbeiterzimmer. Mit diesem strukturell bedeutsamen Projekt kann eine Belebung der Gemeinde mit erheblichem Mehrwert, wie etwa Stärkung der medizinischen Infrastruktur, Schaffung kommunalsteuerwirksa-

mer Arbeitsplätze und Erweiterung des touristischen Angebots, erwartet werden.

Die Gemeinde wünscht den Projektwerbem viel Erfolg bei der Umsetzung und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Gemeinde Kirchberg

6

Umsetzung Projekt Eichenhalle

Nachdem bereits im Vorjahr der neue Straßenanschluss „Kirchberg Mitte“ in Zusammenarbeit mit der Landesstraßenverwaltung fertiggestellt werden konnte und auch eine Kanalverlegung erfolgte, sorgte die Baugrube im östlichen Bereich des vormaligen Eichenhallen-Areals für einige Spekulationen in der Bevölkerung. Diese haben nun ein Ende.

Nach monatelangen Verhandlungen und positiver Beschlussfassung seitens des Gemeinderates konnte nun ein Projektsicherungsvertrag zwischen der Gemeinde und der Liegenschaftseigentümerin, der „Eichenhalle Kirchberg GmbH“, abgeschlossen werden. Dieser ist die Voraussetzung für die bauliche Entwicklung des Projektgrundstückes. Auch die raumordnungsrechtlichen Verfahren (Flächenwidmungs- und Bebauungsplan) sind im Laufen, sodass möglicherweise noch heuer mit einem Baubeginn gerechnet werden kann.

Geplant ist die Errichtung von drei Bauwerken, die unter Einbindung





Neubau der Brücke Reithergasse

Am 12. April begannen die Arbeiten zum Neubau der Brücke über den Sonnbergbach in der Reithergasse. Zunächst waren alle Leitungsbetreiber vor Ort, die eine Umleitung ihrer Kabel benötigten (TINETZ, A1, MAGENTA, LWL). Dadurch konnte die Aufrechterhaltung dieser Infrastruktur gewährleistet werden. Für die Baumsetzung wurde der Sonnbergbach sodann mittels einer Rohrumleitung gefasst und um den eigentlichen Baubereich vorbeigeleitet, sodass die Baustelle selbst im trockenen abgewickelt werden kann.

In weiterer Folge wurde eine Behelfsbrücke errichtet und damit eine Querung des Baches für Fußgänger, Radfahrer, Einsatzfahrzeuge und Müllabfuhr ermöglicht. Für den allgemeinen Verkehr mit Kraftfahrzeugen bleibt der Bereich während der Bauarbeiten gesperrt.

In weiterer Folge wird die Wiederlage neu zubetoniert und ein Tragwerk neu hergestellt. Die Gewässersohle wird mulden- bzw. trapezförmig mit Wasserbausteinen erosionssicher neu aufgebaut. Die Bauzeit soll ca. 3 Monaten betragen.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen betroffenen Anrainern für das Verständnis und insbesondere bei den Grundstückseigentümern im unmittelbaren Brückenbereich für



Foto: Fotografiker - Krimbacher

die kooperative Haltung im Zuge der Errichtung der Behelfsbrücke und der Leitungsumlegungen!

Ehrung der Ehejubilare

Das Land Tirol gewährt aus Anlass der Feier von 50-, 60- und 70-jährigen Ehejubiläen („Goldene“, „Diamantene“ bzw. „Gnadenhochzeit“) eine Jubiläumsgabe. Für die Gewährung dieser Jubiläumsgabe sind folgende Voraussetzungen nachzuweisen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute
- Gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit
- Bestehende eheliche Lebensgemeinschaft

Der Antrag ist innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit bei der Gemeinde einzubringen.

Am Nachmittag des 13.02.2023 fand im Hotel „Zentral“ eine Ehrung von langjährig verheirateten Paaren statt. Bgm. Helmut Berger, Pfarrer Roland Frühauf und Amtsleiter David Nagiller konnten dabei vier Ehepaaren bei Kaffee und einem ansprechenden Kuchenbuffet zur „Goldenen Hochzeit“ gratulieren: Maria und Peter Außerlechner, Ernestine und Rudolf (Max) Gredler, Anna und Josef Schroll sowie Irma und Peter Hainbuchner erzählten dabei in bester Stimmung die ein oder andere Anekdote aus 50 gemeinsamen Jahren.

Die Gemeinde gratuliert nochmals recht herzlich und wünscht noch viele weitere gemeinsame, gesunde Jahre.

Gemeinde Kirchberg



Foto: F Gemeinde Kirchberg



JUBILARE FÜR DIE 113. AUSGABE DER KIRCHBERGER ZEITUNG
VON 06. MÄRZ BIS 05. MAI 2023



zum 70er

IRMGARD GREDLER
ROSALIA LENGL
CHRISTIAN VON
STÜLPNAGEL
ANGELIKA JAGODIC
ROSAMUNDE REICHHOLF
ELISABETH EHRlich
CHRISTINE GRUBER



zum 80er

JOHANNA LAPPER
GUSTAV SCHIESSL
JOHANN HIRZINGER
HELGA SCHROLL
HELGA FULD
RENATE WECKER
INGRID KRAHÉ
MARIA FRIEDL
DAGMAR BARBARA ROTH



90er-99er

NOTBURGA
NIEDERMÜHLBICHLER
MARIA SCHIESSL
JOSEF SCHREINER (91)
LUKAS MÖLLINGER (91)
MARIA HILDA ROTHMÜLLER
(92)
LUCY ANNA ROZHON (94)
THERESIA SCHMIEDINGER
(95)
CARMEN ESCHBERGER (96)
INGEBORG GERTENBACH
(99)



ZUR SILBERNEN
HOCHZEIT (25 JAHRE)

ANITA & KURT BRUNNER
ILDIKO & CHRISTOPH
HAGLEITNER
MARIA & THOMAS ERLER
SABINE & RUDOLF LEDERER



ZUR GOLDENEN
HOCHZEIT (50 JAHRE)

SIEGLINDE & WILHELM EGGER



zum 100er

MARIA KRIMBACHER

DIE GEMEINDE KIRCHBERG GRATULIERT GANZ HERZLICH!

Gratulation zu 60 Jahren Ehejubiläum

Die Gemeinde wollte wie gewohnt in der aktuellen Ausgabe Nr. 112 der Kirchberger Zeitung den Ehepaaren Helga & Josef Lengauer sowie Ottilie & Gebhard Wellenzohn zum diamantenen Ehejubiläum gratulieren. Leider ist der Redaktion ein Fehler unterlaufen und gratuliert wurde irrtümlicherweise zum goldenen Jubiläum. Wir bitten die Jubelpaare höflichst um Verzeihung und gratulieren an dieser Stelle recht herzlich zu 60 gemeinsamen Jahren und diesem ehrenwerten Jubiläum.



Sabine & Rudolf Lederer



Sieglinde & Wilhelm Egger

Restmüllabfuhr 2023

Zum Abfuhrgebiet Aschau zählen:

Achenweg – Aschau; Brixentaler Straße; Ledererweg; Rafflweg; Spertendorf; Hölzlwinkl; Kiendlleiten; Bockern

Monat	Kalenderwoche	Kirchberg	Aschau
Juni	23 25	05. Juni 19. Juni	06. Juni 20. Juni
Juli	27 29 31	03. Juli 17. Juli 31. Juli	04. Juli 18. Juli
August	31 33 35	14. August 28. August	01. August 16. August (Mittwoch) 29. August
September	37 39	11. September 25. September	12. September 26. September
Oktober	41 43	09. Oktober 23. Oktober	10. Oktober 24. Oktober
November	45 47	06. November 20. November	07. November 21. November
Dezember	49 51	04. Dezember 18. Dezember	05. Dezember 19. Dezember

Für das Sozialzentrum Kirchberg sind bis Redaktionsschluss folgende Spenden anlässlich der Beerdigung von Maria Schroll eingegangen.
Hetzenauer Maria und Martin **VIELEN DANK!**



Recyclinghof

Öffnungszeiten Recyclinghof Kirchberg in Tirol:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

außerordentliche Öffnungszeiten Recyclinghof Kirchberg in Tirol:

Dienstag, 30.05.2023	08:00 – 12:00 Uhr (statt Pfingstmontag)
Donnerstag, 02.11.2023	13:00 – 18:00 Uhr (statt Allerheiligen)
Donnerstag, 07.12.2023	13:00 – 18:00 Uhr (statt 08. Dezember)

Abfallwirtschaftszentrum Brixental:

Gegen Gebühr können im AWZ-Brixental folgende Altstofffraktionen abgegeben werden: Altholz, Flachglas (Fensterglas), Bauschutt sortiert, PKW-Altreifen, Sperrmüll

Öffnungszeiten im AWZ-Brixental:

Montag	geschlossen
Dienstag – Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:00 – 12:00 Uhr



Foto: Gemeinde Kirchberg



DORFREINIGUNGSAKTION 2023

Heuer wurde vom 28. April bis 06. Mai wieder eine Dorfreinigungsaktion durchgeführt.

Durch den vorbildlichen Einsatz von Volks- und Hauptschülern, Lehrpersonen, Mitgliedern zahlreicher örtlicher Vereine, Körperschaften sowie Privatpersonen wurde Müll aus Flussläufen und Bächen sowie von Feldern und Wegen gesammelt.

Ein Großteil des gesammelten Mülls bestand aus achtlos weggeworfenem Abfall (wie zum Beispiel Gassibeuteln, Zigarettensummeln, Taschentüchern, Verpackungspapier, Dosen, Flaschen, Bechern), aber auch Fahrradteile, ein Boiler, ein Betonsockel und ein Schrank wurden gefunden.

Weiters wird angemerkt, dass in letzter Zeit an den verschiedensten Plätzen Restmüllsäcke unerlaubt deponiert sowie Grünschnitt und Laub in der Kirchberger Ache entsorgt wurden. Derartige Ablagerungen sind nach dem Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz und nach der Müllabfuhrordnung verboten und stellen eine Verwaltungsübertretung nach dem Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz dar.

Es wird erneut ersucht, diese Ablagerungen sofort zu unterlassen, den Abfall entweder in den hauseigenen Tonnen zu entsorgen oder die kostenlosen Abgabemöglichkeiten im Recyclinghof Kirchberg in Tirol



sowie beim Tannerbauer in Anspruch zu nehmen und ebenfalls unsere Gäste auf die Erhaltung eines sauberen Urlaubsortes hinzuweisen. Auf diesem Wege bedankt sich die Gemeinde Kirchberg in Tirol

herzlichst bei allen Teilnehmern für die geleistete Unterstützung bei der Dorfreinigungsaktion. Ihr habt damit einen wesentlichen Beitrag für die Sauberkeit in unserer schönen Heimatgemeinde geleistet!





Volksschule
Mittelschule
Feuerwehr Aschau
Feuerwehr Kirchberg
3 K Shotokan Karate
Alpenverein
Altherren und Sportclub Kirchberg
Athletik-Lauf-Club
Basketballclub
und Jugendbasketballclub
Bäuerinnen und Haflinger
Bergrettung
Bienenzuchtverein
Bogensportverein Avalon
Bogensportverein Kirchberg
Bogensportverein Lakota
FC Hochland Aschau
diebühne
Kameradschaftsbund
Kirchberger Chor
Judoclub
Bundesmusikkapelle Aschau
Musikkapelle Kirchberg
Obst- und Gartenbauverein
Oldtimerfreunde
Pensionistenverband
Pura Vida
Reit- und Fahrverein
Rettensteintheater
Rodelverein
Rotes Kreuz
Schiclub
Schroll-Schützenkompanie
Schützengilde
Seniorenbund
Tennisclub
Trabrennverein
Trachtenverein







Das Selbst braucht Wert und Gefühl



Foto: Angélica Jaud

Vortrag: „Selbst.Wert.Gefühl“ mit Mag.a Robin Menges

Der Montessori-Verein Bezirk Kitzbühel veranstaltet einen Vortrag zum Thema Selbstwertgefühl von Kindern und Jugendlichen. Ein schwaches Selbstwertgefühl zeigt sich im Alltag in Konflikten, Verhaltensauffälligkeiten und vielem mehr. Aber wie begleitet und führt man Kinder und Jugendliche zu einem gesunden Selbstgefühl und wie stärkt man ihren Selbstwert, ohne ihr Ego aufzublasen? Psychische Stabilität, Resilienz und Erfolg im Leben hängen damit zusammen, wie Menschen ihrem Selbst Wert

geben und mit Gefühl begegnen. Die Innsbrucker Psychologin Mag.a Robin Menges – sie arbeitete jahrelang mit Familientherapeut Jesper Juul zusammen – gibt in ihrem Vortrag Einblicke in die Entwicklung des Selbst und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf. Der Vortrag richtet sich an Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen leben und/oder arbeiten und ihnen ein gesundes Selbstwertgefühl vermitteln möchten.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 14. Juni 2023 um 19 Uhr in der Alten Gerberei, Lederergasse 5, 6380 St. Johann statt. Reservierungen unter www.montessori-kitz.at.



Einträge selbst erstellen oder aktuelle Infos sofort per Mail erhalten, mit der kostenlosen „Meine Seite“ powered by GEM2GO! Gemeinde-Self-Service für alle Bürgerinnen und Bürger!



Ab sofort gibt es auf unserer Webseite die sogenannte „Meine Seite“. Mit „Meine Seite“ können Sie sich an wichtige Informationen innerhalb unserer Gemeinde erinnern lassen. Zudem gibt es für Sie die Möglichkeit, Veranstaltungen, Inserate oder den Brancheneintrag Ihres Unternehmens oder Vereins selbst zu erfassen und zu verwalten. Diese Einträge werden dann von uns kontrolliert und daraufhin für die Webseite freigeschaltet. Alles, was Sie dafür tun müssen, ist sich auf „Meine Seite“ zu registrieren.

Jetzt kostenlos losstarten!

Los starten können Sie unter

<https://www.kirchberg.tirol.gv.at/meineseite/auth/login>

Anschließend haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrem Facebook-, Google- oder Microsoft-Konto zu registrieren. Eine weitere Möglichkeit stellt das Registrierungsformular unter „Jetzt registrieren“ dar. **Ganz einfach und schnell!**

Wir lassen Sie nicht im Stich!



Sind Sie registriert, können Sie sofort losstarten. Sollten Sie bei der Erstellung von Einträgen oder beim Verwalten von Abonnements Hilfe benötigen, so hilft Ihnen die „Meine Seite“ Hilfe unter <https://learning.gem2go.page/meineseitehilfe> am rechten Bildschirmrand!

Wir wünschen Ihnen Viel Spaß mit „Meine Seite!“



Wir basteln ein Insektenhotel

Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin bastelte Praktikantin Sieglinde Krimbacher mit den Bewohner:innen des SeneCura Sozialzentrums ein Insektenhotel. Sowohl die Seniorinnen, als auch die Senioren waren begeistert mit dabei und probierten sich auch mal an ihnen bislang unbekanntem Material, wie z.B. Ton. Alle genossen das gemeinsame Gestalten und freuten sich schon auf den Einzug der Insekten.

Stiefmütterchen für das SeneCura Sozialzentrum

Das Lagerhaus Kitzbühel hat dem SeneCura Sozialzentrum Stiefmütterchen für den hauseigenen Garten gespendet. Das Haus, aber ganz speziell die Senioren:innen, haben sich sehr über das blühende Geschenk gefreut. Voller Eifer und Begeisterung wurden die gespendeten Blumen gemeinsam im Garten angepflanzt.

Bei der Gartenarbeit wurde geplaudert, gelacht und Erfahrungen ausgetauscht. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an das Lagerhaus Kitzbühel für die schöne Spende. Die Stiefmütterchen erfreuen nun täglich die Bewohner:innen und laden dazu ein, im Garten zu verweilen.

Dienstjubiläum im Sozialzentrum

Das Team des Sozialzentrums gratulierte unserer Mitarbeiterin Tina Seywald zum 15-jährigen Dienstjubiläum. Das Haus möchte sich an dieser Stelle bei Tina für ihren Einsatz und ihre tolle Arbeit in den letzten 15 Jahren bedanken und freut sich auf viele weitere gemeinsame Jahre. Herzlichen Glückwunsch!



Ostereierschießen

Am Montag, dem 27.03.2023, fand das traditionelle Ostereierschießen der Mitarbeiter:innen sowie Ehrenamtlichen des SeneCura Sozialzentrums statt. Nach der Unterweisung durch Obmann Georg Schroll, startete der Abend unter dem Motto „Gut Schuss“. 34 Teilnehmer:innen, aufgeteilt in zwei Teams, starteten in den Vergleichskampf:

Mit stolzen 734 Ringen gewann das Ehrenamtsteam verdient den Sieg. Der gesellige Abend endete mit der Urkundenverleihung und alle verließen vollgepackt mit ihren „erschossenen“ Eiern das Turnier.



>> mehr auf Seite 16



Ein großes DANKESCHÖN an Martha Strasser für die Organisation sowie an die Schützengilde Brixen für die Bewirtung, Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten sowie die herzliche Umsorgung der lustigen Gesellschaft.

100. Geburtstag im Sozialzentrum

Frau Maria Krimbacher feierte ihren stolzen 100. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass veranstaltete das Haus ein fröhliches Geburtstagsfest für die Jubilarin. Neben Familie und Freunden war auch Bürgermeister Helmut Berger anwesend, um der

Seniorin zu gratulierten und mit ihr zu feiern. Als besondere Überraschung gab es auch das ein oder andere Ständchen begleitet von den Kindern mit der Gitarre und Ziehharmonika. Das gesamte Team des SeneCura Sozialzentrums Kirchberg wünscht Frau Krimbacher alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit!

Handmassage

Unsere Mitarbeiterin, Gabriele Eberl, lud zur Handstreichung und Handmassage für die Bewohner:innen ein. Nach individueller Auswahl der äthe-

rischen Öle und Duftmischungen gab es eine Handstreichung bzw. Handmassage für unsere Bewohner:innen.

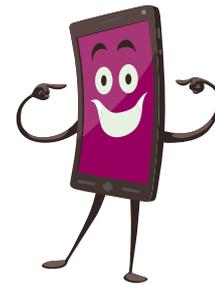
Berührungen gehören zum alltäglichen Leben und in der Pflegearbeit ist die Berührung vor allem mit den Händen unabdingbar.

Begleitet mit Entspannung Musik, genossen unsere Bewohner:innen im kleinen Rahmen die Massageeinheiten.

Sozialzentrum Kirchberg

gut zu wissen

Lithium-Batterien/Akkus befinden sich in fast allen Alltags- und Haushaltsgeräten. Vom Handy, über Stabmixer bis zum Akkubohrer und E-Bike. Sie sind sehr leistungsstark, erfordern aber einen sorgfältigen Umgang.



Haben Sie gewusst, dass Lithium-Batterien/Akkus bis zu 75 Prozent recycelbar sind?

Sie enthalten auch wertvolle Rohstoffe wie Kobalt und Nickel, die durch Recyclingverfahren rückgewonnen werden können.

Haben Sie gewusst, dass in einem Elektroauto bis zu 7000 Lithium-Zellen verbaut sind?

Haben Sie gewusst, dass Ferdinand Porsche das erste Elektroauto bereits im Jahr 1900 auf der Pariser Weltausstellung vorgestellt hat?

Haben Sie gewusst, dass Lithium in der Medizin erfolgreich unter anderem gegen Depressionen, Schizophrenie und Alzheimer angewendet wird?

Haben Sie gewusst, dass beinahe alle derzeit abbauwürdigen Lithium-Vorkommen in Südamerika, China und Australien zu finden sind?

Haben Sie gewusst, dass Lithium häufiger in der Erdkruste vorkommt als Kobalt, Zinn oder Blei?



Pfarnachrichten Kirchberg & Aschau

Juni/Juli
2023

Liebe Mitchristen unserer Pfarrgemeinde

Mit einem Rückblick auf zahlreiche Feste und Veranstaltungen in unserer Pfarrgemeinde in Kirchberg und Aschau möchten wir die aktuellen Pfarnachrichten beginnen.

Fastensuppenessen

Kirchberg, 10. März 2023

Mit Liebe gekochte Suppe, lustige Gesellschaft inklusive Kaschtln und 814,- EUR für einen guten Zweck: das ist die Bilanz des heurigen Fastensuppenessens in Kirchberg. Herzlichen Dank dem Bechlwirt für die „Nachbarschaftshilfe“ und die vielen Besucher:innen.

In Aschau kamen beim abendlichen Suppenessen 440,- EUR zusammen. Vergelt's Gott allen!



Osterfest

Aschau, 9. April 2023



Galiläagang

Kirchberg, 15. April 2023

Wetterfeste Frühaufsteherinnen und Frühaufsteher waren heuer beim Galiläagang klar im Vorteil. Am Samstag nach Ostern versammelte sich die Pilgergruppe schon um 6 Uhr bei der Pfarrkirche und machte sich, mit dem Pilgersegen von Diakon Christian, auf den Weg zum Erlensee. Dort hörten wir zusammen mit den Gruppen aus anderen Pfarren das Evangelium, anschließend ging's weiter zur Pfarrkirche Brixen, wo wir die Messe feierten. Die Brixner Gastgeberinnen und Gastgeber luden dann zum Aufwärmen beim gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal ein. Unsere Kirchberger Firmlinge steuerten wieder, wie schon die letzten Jahre, Kuchen bei.

Es freut uns übrigens ganz besonders, dass trotz des schlechten Wetters Firmlinge aus allen drei Gemeinden des Pfarrverbands dabei waren!



Pfarrhof-Preiswatten

Kirchberg, 16. April 2023

Bereits zum 11. Mal fand das Kirchberger „Pfarrhof-Preiswatten“ im Pfarrsaal statt.

Es freute uns sehr, dass wieder so viele „Kartler“ der Einladung gefolgt sind. Bedanken möchten wir uns bei allen Spendern für die tollen Preise und bei allen Mitspielern und Helfern für die großartige Unterstützung.

Es konnten über € 1500.- an die Kirche gespendet werden. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle!



Im Bild: (von links nach rechts) der zweitplatzierte Martin Luxner aus Jochberg, die Gewinnerin Tamara Mayr aus Jochberg, Pfarrer Mag. Roland Frühauf, PGR-Obmann Peter Schmiedinger und der drittplatzierte Martin Mur aus Kirchberg.



Erstkommunion

Kirchberg, 22. April 2023

Der Himmel meinte es gut mit unseren Erstkommunionkindern – auf jeden Fall, was das Wetter betraf. Der Frühlingsregen machte einen Tag Pause und die Sonne schien, als wir gemeinsam die Erstkommunion in unserer wunderbar geschmückten Pfarrkirche feierten. Nach dem Gottesdienst gab's ein Ständchen der Musikkapelle Kirchberg und eine gemeinsame Agape, die der Pfarrgemeinderat vorbereitet hatte.

Wir freuen uns, dass Olivier, Dominik, Marissa, Natalia, Carina, Anna, Fabian, Jakob, Olivia, Ludwig, Hanna, Kathrin, Alexander, Lisa Marie, Fabian, Emma, Lisa, Felix, Jasmin, Michael, Sarah, Florian und Daniel mit uns Kommunion gefeiert haben!

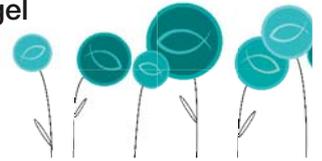


Aus der Pfarrkanzlei

„Lasst die Kinder zu mir kommen ...“

Durch das Sakrament der Heiligen Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen:

- 12.03. Josefine Kals der Tina Maria Carla Van de Meerssche und dem Christian Kals
- 18.03. Elias Lukas Hagleitner der Christina Hagleitner und dem Lukas Horndacher
- 18.03. Matteo Michael Staffner der Johanna Staffner und dem Manuel Mayrl
- 09.04. Lino Gogel der Michelle Kyra Uithuisje und dem Markus Andreas Gogel
- 10.04. Matthias Hetzenauer der Sarah Theresia und dem Josef Hetzenauer
- 29.04. Florian Tobias Schroll der Christiane und dem Patrick Schroll



Wir gedenken im Gebet unserer lieben Verstorbenen:

Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe.

- 10.03. Maria Schroll im 95. Lj.
- 17.03. Josef Widmann im 90. Lj.
- 20.03. Brigitte Schroll im 63. Lj.
- 28.03. Ulrich Lechner im 69. Lj.
- 02.04. Johann Brunner im 84. Lj.
- 02.04. Aloisia Holzastner im 96. Lj.
- 12.04. Peter Ehrensberger im 69. Lj.
- 21.04. Christina Simair sen. im 83. Lj.
- 27.04. Gertraud Riedl im 99. Lj.
- 30.04. Franz Hechenberger im 82. Lj.



Fotos: Pfarre, Stock Adobe

Caritas Haussammlung

Frühling 2023

Anlässlich der diesjährigen Caritas Haussammlung entschied man sich in Kirchberg neue Wege zu gehen und in der Kirche einen Opferstock aufzustellen. In Aschau besuchte der Pfarrgemeinderat die Einwohner. Ergänzend wurden Spendenkonten eingerichtet und es konnten auch in den Pfarrbüros Spenden direkt abgegeben werden. Dabei kamen beachtliche Summe zusammen, für die wir uns herzlich bedanken möchten.

Kirchberg: 1.051.83 EUR
Aschau: 2.551,00 EUR

**Caritas
&Du**

Gerne können noch weitere Spenden auf folgende Konten zur Einzahlung gebracht werden:

Kirchberg: AT25 3626 3000 0601 2009
Aschau: AT65 3626 3000 0631 0049

Die Pfarre dankt für Ihre großartige Mithilfe!

Pfarre Kirchberg in Tirol zum Hl. Ulrich, Kirchplatz 1, 6365 Kirchberg in Tirol

Tel. (05357) 2332, Mobiltelefon: 0676/8746 6615

E-Mail: pfarre.kirchberg@eds.at Homepage: www.kirchberg.org

Öffnungszeiten Kanzlei: Mo, Do, Fr von 8 - 12 Uhr / Di von 13 - 17 Uhr / Mittwoch geschlossen

Pfarrer Mag. Roland Frühauf

T. 0676 8746 6763

E-Mail: pfarrer.kirchberg@eds.at

Pastoralassistentin Julia Simmerstatter (Termine nach Vereinbarung)

T. 0676 8746 6365

E-Mail: julia.simmerstatter@eds.at

Gottesdienste und Termine

KIRCHBERG

- 02.06. 19:00 Uhr Rosenkranz
04.06. 10:00 Uhr Hl. Messe
08.06. 08:00 Uhr **FRONLEICHNAM** Prozession
12:00 Uhr Antlassritt
09.06. 20:00 Uhr **Nacht der Chöre**
10.06. 19:00 Uhr Hl. Messe
11.06. 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
16.06. 19:00 Uhr Hl. Messe
18.06. 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
24.06. 19:00 Uhr Hl. Messe - Heiligstes Herz Jesu
25.06. 10:00 Uhr Hl. Messe - **Chorjubiläum
40 Jahre Chor Kirchberg**

- 02.07. 10:00 Uhr Patrozinium Hl. Ulrich Messe
02.07. 13:30 Uhr Harlaßangermesse
07.07. 19:00 Uhr Rosenkranz
08.07. 19:00 Uhr Hl. Messe
09.07. 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
16.07. 10:00 Uhr Hl. Messe
22.07. 19:00 Uhr Hl. Messe
23.07. 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
26.07. **ANBETUNGSTAG**
19:00 Uhr Hl. Messe mit anschl. eucharistischer Anbetung bis 22 Uhr
30.07. 10:00 Uhr Hl. Messe

ASCHAU

- 02.06. 19:00 Uhr Rosenkranz
04.06. 08:30 Uhr Hl. Messe
11.06. 10:00 Uhr **FRONLEICHNAM**
Festgottesdienst + Prozession
18.06. 08:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
24.06. 17:30 Uhr Hl. Messe
- 02.07. 08:30 Uhr Hl. Messe
07.07. 19:00 Uhr Rosenkranz
08.07. 17:30 Uhr Hl. Messe
16.07. 08:30 Uhr Hl. Messe
22.07. 17:30 Uhr Hl. Messe
30.07. 08:30 Uhr Hl. Messe

Kurzfristige Terminänderungen und Absagen sowie Irrtümer und Druckfehler bitten wir zu entschuldigen! Alle Termine werden auf unserer Homepage www.kirchberg.org wöchentlich aktualisiert und sind auch im Schaukasten ausgehängt. Auf Wunsch können Termine auch per E-Mail versandt werden. Wir bitten um Nachricht an pfarre.kirchberg@eds.at.

Kath. Bildungswerk

Kirchberg

Passend zur beginnenden Kräutersammel-Saison lädt das Katholische Bildungswerk zu folgender Veranstaltung ein:

„Gesund mit alten Hausmitteln“
Die Abwehrkräfte auf natürliche Weise stärken

Referentin: Brigitte Staffner MSc

Termin: **Mittwoch, 28. Juni 2023, 19:30 Uhr**
Ort: Pfarrrsaal, Kirchplatz 1, Kirchberg

Einfache, natürliche Hausmittel kennenlernen, mit denen man sich selbst und seiner Familie bei gesundheitlichen Beschwerden helfen kann und damit die Abwehrkräfte stärkt.

Arnika, Thymian, Bienenwachs, Johanniskraut, Kren, Zitronen, ätherische Öle – all diese Hausmittel, die für uns leicht zugänglich und natürlich sind, stärken die Abwehrkräfte. Damit werden Sie selber einfache Beschwerden wie Husten, Schnupfen, Heiserkeit, Schlafstörungen oder Verspannungen zu Leibe rücken! Durch praktische Vorführung und Kostproben lernen Sie in Vergessenheit geratene Hausmittel und deren Anwendung kennen.



Was ist los in und um Kirchberg?

Veranstaltungen
im Sommer 2023

- 8.6. **Brixentaler Antlassritt**
- 8.6. **Prolog der Red Bull X-Alps** in Kirchberg
- 8.-11.6. **8. Int. Gesangsvereinstreffen**
9. Juni: Nacht der Chöre in den Kirchen Kirchberg und Brixen
10. Juni: Gastkonzerte der Chöre am Kirchberger Dorfplatz
- 17.6. **Hengstautrieb auf der Stallbachkaralm/Aschau**
- 28.6-1.7. **KitzAlpBike Festival**
- 7.7. **Start von Kirchberg Kost.Bar** mit einem Jubiläumsfest: 30 Jahre Kaufmannschaft Kirchberg/Reith
- 14.-16.7. **Staudenfest**
- 29.7. **Kirchberger Dorffest**
- 6.8. **Oldtimer-Traktorentreffen**
- 15.8. **Kirchberger Blumencorso**
- 20.-26.8. **Woodstock Academy**
- 26.8. **Brixentaler Bergleuchten**
- 15.-23.9. **34. Int. LIBRO Ballon Cup**
- 23.9. **Almabtriebe und Almfeste** im Brixental
- 1.10. **Almfest** beim Hotel Elisabeth

Änderungen vorbehalten!

AUFWIND FÜR DAS KITZALPBIKE FESTIVAL 2023

Das KitzAlpBike Festival geht in die nächste Runde und wird heuer vom 28. Juni bis 1. Juli im Brixental stattfinden. Bei der Ausgabe 2023 erwartet die Teilnehmer und Zuschauer ein abwechslungsreiches Programm mit einigen neuen Highlights.

Den Startschuss für das MTB-Festival bildet am Mittwoch, 28. Juni wieder der **VAUDE MTB-HillClimb** in Brixen. Bereits zum 15. Mal lässt der MTB-Bergsprint als wahrer „Burner“ zum Auftakt des Festivals bei den Teilnehmern die Wadeln brennen. Das Rennen startet um 18:30 Uhr, bereits ab 17:30 Uhr können die Zuschauer wieder kostenlos mit der Gondel ins Zielgelände auf Hochbrixen fahren.

Am Donnerstag, 29. Juni ab 15 Uhr gibt es im Rahmen des Schau-Zuichi-Markts in Westendorf einen Geschicklichkeitsparcours beim Musikpavillon. Beim **KitzAlpBike Kids Parcours** gilt es, Elemente verschiedener Schwierigkeitsgrade wie Wippen, Bodenwellen, Brücken, Slaloms und Co. zu bewältigen. Gefragt ist Koordination, Gleichgewicht und Fahrtechnik – garantiert ist jede Menge Spaß.

Erstmalig steht am Freitag, 30. Juni ab 14 Uhr mit dem **Funduro Kirchberg** ein Enduro-Rennen am Festival-Kalender und bietet eine der unterhaltsamsten und vielseitigsten Form des MTB-Rennsports. Das Rennen ist in Wertungsprüfungen, so genannte „Stages“ unterteilt, in denen die Fahrer gegen die Uhr antreten.

Bereits zum 27. Mal trifft sich die internationale MTB-Community am 1. Juli im Brixental zu einem der härtesten, aber auch schönsten Langstreckenrennen der Rennsaison: dem **KitzAlpBike Marathon**. Vier verschiedene Distanzen – von Medium über Medium Plus und Extreme bis Ultra – führen inmitten der atemberaubenden Bergkulisse an die persönlichen Leistungsgrenzen und darüber hinaus. Start für alle Distanzen ist um 8 Uhr. Ab dieser Zeit gibt es für Zuschauer und Fans die Möglichkeit, mit der SkiWelt-Gondelbahn in Brixen kostenlos auf die Choralpe aufzufahren, wo kurz vor 9 Uhr die ersten Athleten auf 1.800 Meter Seehöhe erwartet werden.

Noch am Abend desselben Tages kann der MTB-Nachwuchs beim **KitzAlpBike technical Kids Race**, einem Novum in der Cross-Country-Mountainbike-Szene, in die Pedale treten. Beim Rundstreckenrennen im Zielgelände der Fleckalmbahn geht es für die Klassen U7 bis U19 über altersgerechte technische Elemente und Hindernisse.

Alle Detailinformationen zum KitzAlpBike Festival finden sich auf www.kitzalpbike.at.



DIE RED BULL X-ALPS ZU GAST IN KIRCHBERG

Die Red Bull X-Alps kommen nach Kirchberg und Kitzbühel. Red Bull X-Alps ist das härteste Abenteuerrennen der Welt. Um die 30 Weltklasseathleten liefern sich ein zweiwöchiges Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem sie täglich bis zu 150 km zu Fuß oder mit dem Gleitschirm zurücklegen und dabei festgelegte Turnpoints auf den höchsten Bergen der Alpen sowie in berühmten Urlaubsorten passieren.

Red Bull X-Alps gilt als größte digitale Outdoor-Veranstaltung mit einem Millionenpublikum weltweit, bei der die Sportler per Live-Tracking verfolgt werden und so auch unsere Region perfekt in Szene gesetzt wird. In seiner 20. Auflage fungiert Kitzbühel am 11. Juni als Start-Location – der Prolog findet am 8. Juni in Kirchberg statt.

Als gesellschaftlicher Höhepunkt geht es in der neu konzipierten Hike, Smile & Fly Rallye rund um Kitzbühel und Kirchberg für Newbies oder Red Bull X-Alps Veteranen bzw. Aspiranten hoch her. Alle aktuellen Infos finden sich auf www.redbullxalps.com.

INFRASTRUKTUR NEU IN KIRCHBERG

Gemeinsam mit der Bergbahn Kitzbühel, Kitzbühel Tourismus, der Stadtgemeinde Kitzbühel und der Gemeinde Kirchberg hat sich der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen-Brixental zum Verein BIKE ARGE zusammengeschlossen, um ein regionsübergreifendes, attraktives Bikeangebot zu schaffen. Dies geschieht unter der Prämisse von Harmonie am Berg aller Beteiligten bzw. dem gemeinsamen Markendach „Green Mountains“. Begleitet wird der Prozess von der Allegra Tourismus Österreich GmbH und unterstützt durch das LEADER-Programm des Landes Tirol.

Geplant werden derzeit leichte und mittelschwierige Trails. Die Maßnahmen werden im Vorfeld mit allen Beteiligten – Grundstückseigentümer, Forst, Jagd, Gemeinde sowie dem Land Tirol – besprochen und dann professionell und rasch umgesetzt. So entstehen attraktive Angebote nicht nur für Gäste, sondern vor allem auch für Einheimische, die Lust auf Sport und Bewegung in der Natur für die ganze Familie machen und somit die Lebensqualität der Bevölkerung steigern.

In Kirchberg wie im gesamten Brixental sind wieder umfangreiche Sanierungen und liebevolle Aufwertungen der bestehenden Wanderwege in Planung bzw. Umsetzung. Die „Goasberg Rätseltour“ beispielsweise erhält für den Sommer 2023 ein neues Starthaus. Etwas oberhalb der begehbaren Gais kurz vor dem Gasthaus Obergaisberg wird die bestehende Kletterwand erneuert. Darüber wird eine Aussichtsplattform installiert, auf der sich zusätzlich ein Wimmelbild mit allen Familienausflugsziele des Brixentals befindet. Eine Rutsche vervollständigt die neue Attraktion.



© Allegra



© arti

woodstock
ACADEMY

www.woodstockacademy.at



BUFFET CRAMPON
EXKLUSIVER PARTNER



GEMEINSAM.FORT.BILDEN
BRIXEN | KIRCHBERG | WESTENDORF
20. BIS 26. AUGUST 2023

07 TAGE
23 INSTRUMENTE
45 DOZENT.INNEN
89 WORKSHOPS

bri:ental
Brixentalregion

3
LASMUSIK

KitzSki

Skiver
MAGNUM GRASS

Kronen
Zeitung



LEBEN - LERNEN - LACHEN

**Volksschule
Kirchberg in Tirol**
Möselgasse 13, Kirchberg
Tel. und Fax: 05357/2595
www.vs-kirchberg.tsn.at

1a - Gesunde Jause

Mit viel Einsatz und Engagement haben die Eltern im April die Gesunde Jause für alle Kinder der Volksschule organisiert – Herzlichen Dank für die gesunden Köstlichkeiten mit viel Obst, Gemüse, Milch- und Vollwertprodukten! So wird die die Pause zu etwas ganz Besonderem und unterstützt die Kinder auf dem Weg zu bewusster und gesunder Ernährung.

**1a - Lehrausgang zur
Rehfütterung**

Spannend und interessant war der Besuch der Kinder bei der Rehfütterung am Sonnberg. Jäger Hubert erklärte alles Wissenswerte über Rehe, Hirsche und andere heimische Wildtiere. Warum, wie und was gefüttert wird - all diesen Fragen wurde genau nachgegangen und die Futterkrippe schließlich noch mit frischem Heu gefüllt. Auch die Kinder bekamen eine köstliche Jause bevor es wieder zurück zur Schule ging.... Vielen Dank für diese besonderen Unterrichtsstunden!

**1a/1b - Vorstellung der
Musikinstrumente**

Im Frühjahr besuchten uns mehrere Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Kirchberg. Sie brachten viele verschiedene Instrumente



Fotos: Volksschule Kirchberg

mit. Jeder hat uns sein Instrument genau gezeigt und etwas vorgespielt. Dann durften wir Kinder

Trompete, Posaune, Saxophon, Trommel, Flöte usw. ausprobieren. Das hat Spaß gemacht! Auch die



**CLUB**

DEIN CLUB-KONTO BIS 24 JAHRE GRATIS

DREH DAS LEBEN LAUTER!

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.

club-tirol.at
Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken.

Musiktracht haben wir kennengelernt und durften Hut, Jacke oder Ranzen anprobieren. Danke für diesen interessanten Besuch und vielleicht spielt schon bald der eine oder andere von uns auch bei der Musikkapelle mit!

Studierende der Pädagogischen Hochschule in der 2b Klasse

Anfang Mai arbeiteten die beiden Studierenden Cindy und Aaron im Rahmen ihrer Ausbildung für 3 Wochen in der 2b Klasse. Besonders in Erinnerung bleiben uns das gemeinsam gestaltete Buch über die Sage zur Schwedenkapelle, die Programmierung der Roboterbienen sowie die lustigen Lieder, Spiele und Geschichten. Die dritte Woche wurde für das Projekt: Gesund leben (Ernährung, Bewegung, Wohlfühlen) genutzt, das die Kinder mit Begeisterung



mitgestalten durften.

Ausflug zum Feldhof

Wir, die Kinder der 3a der Volksschule Kirchberg, waren Ende April bei einem Schulkameraden beim Feldhof, um die Schafe zu besuchen. Wir waren sehr fleißig beim Wandern. Es gab eine sehr gute Jause. Der Bauer war an diesem Tag fleißig beim Scheren. Wir durften sogar Wolle mitnehmen. Wir hörten gut zu, was uns der Bauer



Fotos: Volksschule Kirchberg



erzählte. Besonders interessant fanden wir, dass Schafe 10 bis 15 Jahre alt werden können und ihre Lämmer 5 Monate im Bauch der Mutter sind. Danach spielten wir noch einige Spiele und gingen zur Schule zurück.

Vielen Dank für den Ausflug! Eure 3a

Die neue Schulbücherei

Unsere neue Bücherei ist größer und schöner. Jedes einzelne Buch hat seinen Platz. Alle SchülerInnen haben einen Büchereiausweis bekommen, um Bücher ausleihen zu können. In der Bücherei gibt es viele Sitzplätze, Polster und ein paar Pflanzen.

Ab sofort dürfen wir auch im Gang lesen. Dort haben wir eine kleine Bühne und einen Fernseher.

In kurzen Worten, die neue Bücherei ist wunderschön!

Von Emma und Marina (3c)

Volksschulen Kirchberg/Aschau



Fotos: Volksschule Kirchberg

Mittelschule Kirchberg in Tirol

Märchennachmittag an der MS-Kirchberg begeistert Schüler

Am Freitag, den 4. Mai 2023, fand an der Mittelschule Kirchberg ein Märchennachmittag statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen in drei Gruppen verschiedene Aktivitäten durchführten. Dabei konnten sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich in der Welt der Märchen verlieren.

In einer der Gruppen wurde unter der Anleitung der Lehrerinnen Frau Haselsberger und Frau Schmid Märchenmuffins gebacken. Die Schülerinnen und Schüler lernten dabei nicht nur, wie man leckere Muffins backt, sondern erfuhren auch etwas über die Bedeutung von Märchen. Die fertigen Muffins wurden später in der Schule verkauft.



Eine andere Gruppe bastelte unter der Aufsicht von Frau Bichler und Frau Kaiser Märchen im Schuhkarton. Hierbei konnten die Schülerinnen und Schüler ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre Lieblingsmärchen auf eine kreative Art und Weise darstellen. Die fertigen Kunstwerke wurden im Anschluss den anderen Schülern präsentiert.

Die dritte Gruppe führte unter der Regie von Herrn Schmidt ein

Märchentheater auf. Herr Grimm lud seine wichtigsten Märchenfiguren zu einer Konferenz ein. Die Schülerinnen und Schüler übten hierbei nicht nur ihre schauspielerischen Fähigkeiten, sondern lernten auch, wie man eine Geschichte spannend und interessant präsentiert.

Ein gemeinsames Pizzaessen rundete die Veranstaltung ab. Insgesamt war der Märchennachmittag an der MS-Kirchberg ein großer Erfolg und begeisterte



Schüler wie Lehrer gleichermaßen. Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte an der Mittelschule Kirchberg.

SchülerInnen der 1. und 2. Klassen zu Besuch im Altersheim

Am 23.3.2023, dem österreichischen Vorlestag, hatten die SchülerInnen der 1. und 2. Klassen der MS Kirchberg die Idee, dem Altersheim am Vormittag einen Besuch abzustatten. Ein paar Wochen zuvor begannen die Kinder deshalb, fleißig für dieses besondere Ereignis zu trainieren. Ein Lesetheater wurde einstudiert, einige SchülerInnen übten mit ihren Instrumenten verschiedene Stücke ein und der Chor überlegte sich ein paar passende Volkslieder. So wurde dieser Vormittag dann ein unvergessliches Erlebnis für die Heimbewohner, aber vor allem auch für die SchülerInnen, die sich sehr freuten, als sie die lachenden Gesichter sahen.





Bericht regionale Meisterschaften im Flagfootball in Hopfgarten

Am Montag, den 24.04.2023 fanden die regionalen Meisterschaften im Flagfootball statt. Die Spielstätte bildete der Sportplatz der Mittelschule in Hopfgarten. Die 1. und 2. Klassen unserer Schule nahmen an diesem Turnier teil und konnten sich mit den anderen Schulen sportlich messen.

Für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften waren die gezeigten Leistungen in diesem Jahr leider noch zu wenig. Großer Dank an das Organisationsteam der MS



Foto: Mittelschule Kirchberg

Hopfgarten. Der Blick ist schon auf das Turnier im kommenden Schuljahr gerichtet, wenn es für die Schülerinnen und

Schüler wieder heißen wird „Ready Set Hut“.

Mittelschule Kirchberg

POLYTECHNISCHE SCHULE **Brixen im Thale**

☎ 6364 Brixen im Thale, Pfarrfeld 1 ☎ + 43 5334 82012

✉ direktion@pts-brixen.tsn.at 🌐 www.pts-brixen.tsn.at



Die Polytechnische Schule berichtet

Rhetorikseminar mit Denise Neher

Die wirtschaftliche Fachbereichsgruppe konnte als Vorbereitung auf den 70. Jugendredewettbewerb ein Rhetoriktraining absolvieren. Denise Neher, in Tirol durchaus als Journalistin und Moderatorin bekannt, erklärte sich bereit, dieses Coaching, das vom Land Tirol gefördert wurde, durchzuführen. Zunächst erzählte sie uns über ihre Tätigkeiten als Journalistin und ihren interessanten beruflichen Werdegang als Moderatorin von „Südtirol heute“ bzw. für Life-Radio. Danach erklärte sie uns das Phänomen „Redeangst“ und machte im Anschluss mit den Schülern verschiedene Übungen, um genau dieser Herr werden zu können. Im zweiten Teil des Seminars widmete sie sich der Vorbereitung unseres Teilnehmers für den diesjährigen Jugendredewettbewerb. Von diesen wertvollen Tipps einer wahren Expertin aus der Medienwelt kön-



Gute Stimmung nach dem absolvierten Rhetorikseminar mit Denise Neher



Unterstützung durch die gesamte Klasse bei der Bezirksausscheidung

Fotos: Polytechnische Schule



nen wir wohl alle profitieren! Wir blicken auf einen sehr informativen, lustigen Nachmittag zurück!

70. Jugendredewettbewerb

Mitte März fand in der Mittelschule Kitzbühel die Bezirksausscheidung zum 70. Jugendredewettbewerb statt. Erstmals stellte unsere Schule mit Lukas Herwig einen Teilnehmer. Und tatsächlich konnte er mit seiner Rede zum Thema „Cybermobbing“ den Sieg in der Kategorie „Klassische Rede - Polytechnische Schulen“ erringen und sich für das Landesfinale qualifizieren.

Das Landesfinale fand dann am 12. April 2023 in Innsbruck statt. Dort erreichte er in seiner Kategorie den hervorragenden 2. Platz, zu dem wir ihm auch auf diesem Wege noch einmal herzlich gratulieren.

Die Siegerehrung fand dann in feierlichem Rahmen im großen Landhaussaal statt.

Jugendlandesrätin Astrid Mair, BA MA und Mag. Dr. Werner Mayr, Pädagogischer Leiter der Bildungsdirektion, würdigten die Leistungen der Jugendlichen und lobten den Mut, öffentlich zu gesellschaftsrelevanten Themen Stellung zu beziehen.

Berufspraktische Tage

Mitte März hatten unsere Schüler noch einmal Gelegenheit, Berufserfahrung zu sammeln und im Idealfall bereits die zukünftige Lehrstelle zu fixieren. In Zeiten des großen Lehrstellenangebotes war das auch großteils erfolgreich und unsere Schüler kehrten mit dem beruhigenden Wissen zurück, wo sie ab Herbst ihre berufliche Karriere starten können.

Wir bedanken uns bei allen Unternehmern, die sich bereit erklären, den Jugendlichen diese Chance zu bieten und Lehrlinge auszubilden.

Polycup im Fußball

Dank einer Spielgemeinschaft mit Schülern der Polytechnischen Schule St. Johann hatten auch



Die bestplatzierten Teilnehmer der Polytechnischen Schulen beim Landesfinale mit Jugendlandesrätin Astrid Mair



MUT – Mädchen und Technik – Schnuppern als Fliesenlegerin und auf der Baustelle als Elektrotechniker



Die Spielgemeinschaft PTS Brixen/PTS St. Johann



fünf unserer Jungs die Gelegenheit, am Fußball-Polycup teilzunehmen. So fanden am Mittwoch, 26. April 2023, die Ausscheidungsspiele der Bezirke Kitzbühel und Kufstein in Brixlegg statt. Mit nur einem Freundschaftsspiel im Vorfeld fehlte der Mannschaft natürlich das perfekte Zusammenspiel und wie erwartet gelang daher die Qualifikation für das Landesfinale in Innsbruck nicht. Aber für uns zählte der olympische Gedanke des Dabeiseins und immerhin ging das einzige erzielte Tor auf das Konto der Brixner!

Den Polytechnischen Schulen Brixlegg und Kufstein gratulieren wir zum Aufstieg!

Erste-Hilfe-Kurs

Jene Schüler, die in der Mittelschule noch keine Gelegenheit hatten, einen Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren, erhielten diese nun an der PTS. Gerade jetzt, wo fast alle unserer Schüler mit den Mopeds unterwegs sind, eine wichtige Grundbildung! Und da machte es auch überhaupt



Die teilnehmenden Schüler des Erste-Hilfe-Kurses

Foto: Polytechnische Schule

nichts aus, die Freizeit dafür zu opfern, denn alle Teilnehmer waren sich einig, dass es sehr viel Spaß machte und zudem auch enorm wichtig sei!

Wir bedanken uns bei Herrn Erharter von der Mittelschule Westendorf sehr herzlich für die Durchführung des Kurses!

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage:
www.pts-brixen.tsn.at

E-Mail: direktion@pts-brixen.tsn.at
Telefon: 05334 82012
Fax: 05334 82014

Folge uns auf instagram!

30



Kleinbrand im Freien

Am 20.04.2023 wurden wir gegen 18:35 Uhr zu einem Kleinbrand im Freien alarmiert. Der Brand im Bereich des Basketballplatz konnte durch den eingesetzten Atemschutztrupp schnell unter Kontrolle gebracht und schließlich abgelöscht werden. Die Nachschau mit der Wärmebildkamera wurde durchgeführt. Nach einer halben Stunde konnte "Brand aus" gegeben werden und alle Kräfte konnten wieder ins Zeughaus einrücken. Im Einsatz standen die Feuerwehr Kirchberg mit 2 Fahrzeugen und 25 Kräften sowie die Polizei Kirchberg.

Ankunft Mehrzweckfahrzeug

Am Mittwoch, 29. März 2023 war



es endlich soweit und das neue MZFA (Mehrzweckfahrzeug) konnte entgegengenommen werden. Das alte SFA (Schlauchfahrzeug) war bereits 30 Jahre alt und musste ausgeschrieben werden. Somit entschied sich der Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg, in Abstimmung mit der Gemeinde Kirchberg, für eine Neuanschaffung. Dabei wurde auch der Entschluss gefasst, das Fahrzeug zum Großteil aus der Kameradschaftskasse zu finanzieren.

Nach längerer Überlegung kam man

zum Entschluss ein modulares und somit auch vielfältigeres Fahrzeug anzuschaffen, um in mehreren Einsatzszenarien einsetzen zu können.

Bei dem neuen Fahrzeug handelt es sich um einen Ford Ranger. Die Firma EF Technik kümmerte sich um den gesamten feuerwehrtechnischen Aufbau des Fahrzeuges und der Herstellung der beiden Wechselcontainer.

Unser neues Schmuckstück wird beim Hallenfest 2023 feierlich eingeweiht!

Fotos: FF Kirchberg



Atemschutzleistungsabzeichen

Am 22.04.2023 absolvierten fünf Mitglieder der Feuerwehr Kirchberg den Bewerb um das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber. Neben einem schriftlichen Test galt es auch vier Stationen, bei denen das erlernte Wissen der Atemschutzträger praktisch überprüft wurde, zu meistern.

Wir gratulieren unseren Kameraden OFM Fabian Achrainner, OFM

Patrick Brandstätter, OFM Simon Hochkogler, OBI Alexander Messner und OFM Maximilian Moser zu ihrer herausragenden Leistung!

Bezirksfeuerwehrtag in Kirchberg

Am Freitag, 28.04.2023 fand der 135. Bezirksfeuerwehrtag in Kirchberg statt.

Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Mitterer konnte neben

den 97 Delegierten auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen; u.a.:
- Feuerwehrdiakon Roman Klotz
- 1. Landeshauptmann-Stv. Georg Dornauer
- die Landtagsabgeordneten Claudia Hagsteiner, Peter Seiwald und Alexander Gamper
- stellvertretend für alle Bürgermeister des Bezirkes Bgm. Helmut Berger aus Kirchberg
- Bezirkshauptmann Michael Berger
- Ehrenmitglieder, Vertreter anderer Bezirksfeuerwehrverbände sowie Funktionäre anderer Blaulichtorganisationen

BFK Martin Mitterer berichtete u.a. über Mitgliederstand (1484 Aktive, 538 Reserve, 135 Jugend) sowie über die Organisation des BFV Kitzbühel, Bewerbe und Leistungsprüfungen. BFK-Stv. Andreas Schroll ging in seinem Bericht auf Schulungen und Übungen im abgelaufenen Jahr ein und lobte die Arbeit der Feuerwehren.

BFI Bernhard Geisler zog Bilanz über 1.114 Einsätze (143 Brandeinsätze; 576 Technische Einsätze; 337 Fehl- und Täuschungsalarme und 58 Brandsicherheitswachen) sowie Neuanschaffungen und Beihilfen.

Bei den Neuwahlen gab es für die Funktion je einen Wahlvorschlag und bei den Wahldurchgängen wurden BFK Martin Mitterer, BFK-Stv. Andreas Schroll, BSF Rudi Bellinger und BKA Michael Ortner in ihren Funktionen bestätigt. Ebenso bestätigt wurden die Kassaprüfer Sebastian Grandner und Markus





Ralser. Die Ehrengäste lobten in ihren Ansprachen die Arbeit der Feuerwehren und sprachen ihre Wertschätzung für die Feuerwehrmitglieder aus.

Befördert wurden unsere beiden Zugskommandanten zum Brandmeister:

ZKDT 1: LM Hirzinger Stefan und
ZKDT 2: LM Reitstätter Christoph

Die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg gratuliert allen Beförderten und Ausgezeichneten recht herzlich.

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am 01.04.2023, fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend in Fieberbrunn statt, wo die Jugendlichen ihr Feuerwehrfachwissen in den Stufen Bronze, Silber und Gold unter Beweis stellten. In den vergangenen Wochen wurde viel Zeit in die Vorbereitung investiert.

Bronze: Lukas Gantschnigg, Stefan



Foto: FF Kirchberg

Lechner, Luca Lintner, Philipp Lurger, Jakob Schipflinger
Silber: Johanna Linthaler, Sebastian Ralser, Thomas Ralser, Gabriel Tschallener.

Die Feuerwehr Kirchberg gratuliert ihrer Nachwuchsmannschaft zu

den hervorragenden Leistungen und den erworbenen Abzeichen.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Aschau bei Kirchberg

Als letzte der 25 Feuerwehren hielt am 31.03.2023 die Feuerwehr Aschau ihre Jahreshauptversammlung ab. Dazu konnte Kommandant Thomas Müller neben der fast vollständig anwesenden Mannschaft auch zahlreichen Ehrengäste aus der Politik und von den befreundeten Blaulichtorganisationen begrüßen.

Leistungsbilanz

Gesamt verzeichnete die Aschauer

Wehr im abgelaufenen Jahr 97 Ausrückungen. 24 entfallen dabei auf Einsätze, 27 auf Übungen und Schulungen und 46 auf sonstige Tätigkeiten. Zusätzlich wurden 15 Lehrgangsbesuche an der Landes-Feuerweherschule absolviert.

Einen bleibenden Eindruck hinterließ das vergangene Staudenfest. Nach coronabedingter zweijähriger Zwangspause konnte in den drei Tagen sowohl das Bezirks-Musikfest wie auch die Fahrzeugsegnung des neuen Löschfahrzeugs mit Bergeausrüstung abgehalten wer-

den.

Mit 42 Zusammenkünften zeigte sich die Feuerwehrjugend wieder äußerst aktiv. Besonders viel Zeit wurde im letzten Jahr für die Vorbereitung auf den Wissenstest und den Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb investiert.

Angelobung, Beförderungen und Ehrungen

Einen zentralen Punkt einer jeden Jahreshauptversammlung nehme die Angelobung, die Beförderungen und die Ehrungen verdienter



Die für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichneten Kameradinnen und Kameraden



Mitglieder ein. Angelobt und zum Feuerwehrmann befördert wurden Lucas Astl und Hannes Krimbacher.

Weitere Beförderungen

Oberfeuerwehrmann:
Markus Hetzenauer
Markus Pitterl

Hauptfeuerwehrmann:
Andreas Papp
Löschmeister:
Carina Eigner
Verena Krimbacher

Hauptlöschmeister:
Florian Mauracher

Hauptbrandmeister:
Josef Nöckler

Oberverwalter:
Christian Schroll

Die Auszeichnungen für langjährige, verdienstvolle Mitgliedschaft durften folgende Kameradinnen und Kameraden entgegennehmen:
25-jährige Mitgliedschaft:

Michael Hauser
Hannes Horngacher
Florian Mauracher
Stefan Mauracher



Das neu gewählte Kommando mit Bürgermeister Helmut Berger, Bezirkskommandant- Stv. Andras Schroll, Bezirksinspektor Bernhard Geisler, Schriftführer Christian Schroll, Kassier Josef Hetzenauer, Kommandant Stv. Patrik Schroll, Kommandant Thomas Müller

Fotos: FF-Aschau bei Kirchberg

Thomas Noichl
Madeleine Noichl-Schiesl
Stefan Papp
Florian Schroll

50-jährige Mitgliedschaft:
Johann Papp
Johann Pletzer

Stehende Ovationen erhielt MATTHÄUS HOCHKOGLER für seine unglaubliche 80-jährige Zugehörigkeit zur Aschauer Wehr.

Von Seiten des Bezirks-Feuerwehrverbands wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet:

Verdienstzeichen Bronze
Josef Hetzenauer

Thomas Noichl
Stefan Papp
Verdienstzeichen Silber
Stefan Schroll
Verdienstzeichen Gold
Bernhard Bacher

Neuwahlen

Als weiterer Punkt stand die Neuwahl des Kommandos auf dem Programm. In Ihren Ämtern bestätigt wurden Kommandant Thomas Müller und Kassier Josef Hetzenauer. Kommandant Stellvertreter Bernhard Bacher und Schriftführer Stefan Schroll stellten sich nach 10-jähriger Tätigkeit nicht mehr zur Wahl. Ihre Nachfolge tragen Patrik Schroll (Kommandant Stellvertreter) und Christian Schroll (Schriftführer) an.



Und ewig rauschen die Gelder
Eine Farce in 2 Akten von Michael Cooney, ins Deutsche übertragen von Paul Overhoff

Inhalt:

Erich Schwan bringt es einfach nicht übers Herz, seiner Frau Linda zu gestehen, dass er vor zwei Jahren seinen Job verloren hat. Stattdessen sucht er andere Lösungen, um seine Kosten zu decken. Zum Beispiel den wöchentlichen Scheck vom Sozialamt für seinen gerade nach Kanada ausgewanderten Untermieter. Oder finanzielle Zuschüsse für

diverse andere hilfsbedürftige Hausbewohner, die ihm so einfallen. Da bietet der Sozialstaat doch etliche Möglichkeiten. Und während Linda noch glaubt, Erich ginge jeden Morgen zur Arbeit, bringt dieser eine Lawine staatlicher Hilfsbereitschaft ins Rollen. Von Alters- Invaliden-, Unfall-

und Frührente, Schlechtwetter-, Kranken-, Wohn- und Kindergeld bis zur Schulmilch lässt er nichts aus. Als dann eines Tages ein Außenprüfer des Sozialamtes vor der Tür steht, droht die Lawine über ihm zusammenzubrechen...

diebühne Kirchberg



Foto: diebühne Kirchberg



Post-CoViD-Syndrom, was ist das?

Die Pandemie wurde offiziell für beendet erklärt. Wir befinden uns in der Phase der Endemie. Mehr oder weniger heißt das, jeder Staat, jede Gemeinde, JEDER hat nun damit sein eigenes Problem, aber das große, weltumspannende Thema ist passé. Ob das nun wirklich so ist, lassen wir dahingestellt. Fakt ist – und da decken sich meine Gedanken zum Thema mit jenen der Experten (und der breiten Bevölkerung) – wir müssen mit dem Status quo leben lernen, so dass sie uns im Alltag nicht beeinträchtigt, weder sozial noch wirtschaftlich. Und es scheint zu gelingen, behaupte ich. Nach vielen Reisen im heurigen Frühling kann ich sagen, dass in ganz Europa Menschenmassen zusammenkommen, die man immer noch als beängstigend empfindet, die einen in unserem Falle aber nicht imstande waren anzustecken. Also keimt Hoffnung auf, dass es weniger Virulenz, Ansteckbarkeit, positive Patienten insgesamt gibt.

Ob dies nun durch die Durchseuchung oder durch die Impfung geschehen ist, lasse ich bewusst unbeantwortet. Mit Paxlovid haben wir auch ein im breiten Praxisalltag gut einsetzbares Medikament erhalten, das sehr gut verträglich ist, den Akutverlauf abmildern kann und vor allem einen Benefit in Bezug auf Post- oder Long CoViD bietet. Letztere Begriffe sind in aller Munde. Und ich muss sagen, die Ordination ist immer noch voll von Patienten mit genau diesem Verdacht. Die Begriffsdefinition ist uneinheitlich. Generell spricht man von einem „langen“ Verlauf über vier Wochen. Symptome können anhalten oder neu auftreten. Mit 12 oder mehr Wochen und einem Anhalten der Beschwerden von zumindest 2 Monaten sprechen wir von Post-CoViD. Gleich vorweg: Es ist eine Irrmeinung, die Omicron-Varianten würden nicht dazu führen.

Zwar ist das größte Risiko eine initial hohe Symptomlast, aber auch milde Verläufe sind nicht gefeit. Weitere Risikofaktoren sind Bewegungsarmut und Einsamkeit. Wir sehen also das biopsychosoziale Modell, das der modernen Betrachtung psychosomatischer Erkrankungen entspricht. Und als solche müssen wir das Post-CoViD begreifen. Nicht dass die Psyche der Wegbereiter für körperliche Symptome wäre, aber in dem Sinne, dass Psyche wie Körper gleichermaßen betroffen sind.

Das Erscheinungsbild ist mannigfaltig. Allen voran findet sich aber immer die sog. Fatigue (sprich: Fatig). Eine schwere Müdigkeit, die besonders gepaart mit folgenden Beschwerden auftritt und über 6 Monate anhalten kann. Verschlechterung nach Belastung, Schlafstörungen, Körperschmerz, Kopfschmerz, Denkleistungsstörungen, weiters auch autonome Dysfunktionen wie Schwindel und Kollaps bei raschem Aufstehen, Reizdarm, Reizmagen, Reizblase, Appetitstörung, Temperaturempfindlichkeitsstörung, Immundysregulation mit neu auftretenden Allergien und/oder gehäuften Infekten. Viele von uns finden sich in dieser Beschreibung wieder. Dazu kommen emotionale Probleme. All das führt letztlich zur erschwerten Bewältigung des Alltags. Meine



Foto: Privat

Praxis

Dr. Gernot Tomaselli

Stöcklfeld 14/a

Tel.:05357-35000

termin@internist-kirchberg.at

Erfahrung lehrt mich, dass vor allem Personen mit einem sehr ausgeprägten Körpersinn, mit einer intensiven Selbstwahrnehmung und Introspektion leiden und die Probleme in einem Teufelskreislauf selbst aggravieren durch Ungeduld und Unsicherheit und dem immer währenden Wunsch nach Erklärung und Lösung. Viele dieser Menschen sind sportlich, entgegen der Ursache „Bewegungsarmut“, also schützt Sport im Vorfeld nur bedingt. Bei diesen Patienten ist vor allem das sog. PEM ein großer Brocken. Dieses Post-Exercise Malaise-Syndrom ist gekennzeichnet durch einen langanhaltenden, zumindest 14 Stunden, Einbruch nach Belastung. Daher ist Belastung jenseits des Grundlagenbereichs, oft noch deutlich niedriger, für den Post-CoViD-Patienten rei-



Foto: pixabay



nes Gift. Eine weitere ganz oft geschilderte Symptomatik ist jene der Atemnot, vor allem bei geringster Belastung. Wichtig ist es immer, diese genau abzuklären mit Lungenfunktionstests, Broncholyse, evtl. auch Provokationstestungen, die auch wir in der internistischen Ordination anbieten können.

Letztlich bleibt das Ergebnis wie auch im Labor oft physiologisch und damit unbefriedigend. Dennoch – der Ausschluss muss sein. Es kommt in erster Linie zum Hyperventilationssyndrom, das vor allem bei Belastung auffällt. Es werden beim Sport, wesentlich höhere Atemfrequenzen benötigt. Die Ursache hierfür ist eine rein funktionelle. Es handelt sich um immunologische Prozesse, die sich auch im Bereich der Atemmuskulatur abspielen. Und hier ist der Schlaf ein wesentliches Kriterium. Vor allem der zerstückelte, unregelmäßige Schlaf ist ein Treiber für die Post-CoViD-Probleme. Das heißt umgekehrt natürlich auch, dass er ein ganz elementarer Ansatzpunkt in der Therapie ist. Schlaf, Pausen, Belastung in unteren Niveaus, Atemtraining etc. helfen nachweislich. Im Grunde dreht sich am Ende alles um die Reparationsvorgänge im Körper, die eben so lange anhalten. Die notwendige Zellerneuerung ist es, die die Energien auffrisst. Man

FUCHS
Metallbau und Landtechnik

Husqvarna
SELECT YOUR TOOL

**AUTOMOWER®
EXPERTE**

Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG
Dorfstraße 3 :: 6364 Brixen im Thale :: Tel 05334/8103
info@metallbau-fuchs.at :: www.metallbau-fuchs.at

kann diese Regeneration unterstützen mit Zufuhr antioxidativer Substanzen wie Omega-3, Zink, Vitamin D hochdosiert (aber zumindest einmalige Laborkontrolle), intravenöses Vitamin C mit Dosen, die in dieser Weise leider selten zum Einsatz kommen. 7,5 Gramm pro Verabreichung und das mehrfach wöchentlich sollen einen gewissen Benefit bringen. Nicht aber 1 Gramm oder gar noch weniger. Oral nehmen wir solch hohe Dosen nicht auf. B-Vitamine können hingegen gerne oral zugeführt

werden zur Stärkung der neuronalen Strukturen. Weiters essenziell sind Entspannungsübungen, Schmerztherapie in jeder klassischen oder auch komplementären Art, kognitives Hirntraining. Der langsame Belastungsaufbau ist ein wesentlicher Eckpfeiler. Nicht zu früh, nicht zu stark! Und wer eine pflanzliche Herangehensweise bevorzugt, kann sich nachweislich mit Rosenwurz unterstützen.

Ihr, Gernot Tomaselli

Einladung zur Friedenskreuzmesse am „Rauhen Kopf“

Termin: Sonntag, 18. Juni 2023, 12 Uhr

Die Heimkehrerkameradschaft Reith bei Kitzbühel lädt herzlich zur diesjährigen Friedenskreuzmesse ein.

Zelebriert wird diese Messe - wie schon so oft - von Dekan a. D. Herbert Haunold., dem wir immer zu Dank verpflichtet sind.

Musikalisch wird die Feier umrahmt von einer Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle Reith.

Neben der Bevölkerung von Reith und Umgebung sind die Fahnenabordnungen der Kaiserjäger, der Schützen und der Feuerwehr aus Reith, sowie der Kameradschaften des Bezirkes und von Ellmau sehr herzlich eingeladen und willkommen.

Der Weg zum Friedenskreuz: Von Kirchberg in Richtung Spertendorf, dann den Markierungen „Friedenskreuz“ folgend Richtung „Rauher Kopf“. Für das leibliche Wohl auf dem Berg sorgt die Heimkehrerkameradschaft Reith. Wir freuen uns auf Euer Kommen!





Dein TIROLER SENIORENBUND Im Sinne der Gemeinschaft Ortsgruppe Kirchberg in Tirol

Liebe Freunde
vom Seniorenbund

Die Zeit vergeht und schon ist wieder Mai. Obwohl der Frühling bei uns nur zaghaft Einzug hält und die Sonnentage spärlich sind, sollen wir auch dankbar sein für genug Regen. Wir waren auch schon fleißig und haben am 23. März unsere sogenannte Winterwanderung zur Loipenstube nach Brixen absolviert. Viele erreichten das Ziel zu Fuß und einige kamen mit dem Auto und genossen die gute Kaffeejause oder auch einen Eisbecher, wobei ein Glaserl Wein, Sekt oder Saft nicht fehlen durfte. Mit guter Laune und Schwung traten wir den Heimweg an.



Ehrung für 35 Jahre

Am 13. April 2023 trafen wir uns im Lifthotel zur 80iger Feier mit Ehrungen, wobei alle Älteren auch



Ehrung für 25 Jahre

immer zu einem gemütlichen Nachmittag zu Kaffee und Kuchen oder einer Jause eingeladen waren. Folgende Mitglieder wurden für ihre Treue zum Seniorenbund geehrt:

35 Jahre: Alois Ziepl

30 Jahre: Maria Krimbacher, Hans Obernauer, Irmgard Streif, Gertraud Riedl

25 Jahre: Alois Schweiger, Franz Brandstätter, Horst Stehr, Peter Brandstätter, Inge Hainbuchner, Bartholomäus Hainbuchner, Josef Aschaber

20 Jahre: Annemarie Dittrich, Anna Aschaber, Sebastian Brandstätter, Johann Horngacher, Hans Gansterer, Otti Wellenzohn, Anton Schranzhofer, Erna Vötter

15 Jahre: Barbara Auer, Paul Schipflinger, Franz Mauracher, Michael Kals, Annemarie Schranzhofer, Peter Wurzenrainer, Maria Eigner, Sieglinde Egger, Loisi Lapper, Ingrid Angermann, Marianne Pöll.

Die 3-Tagesfahrt rund um den Bodensee vom 18. – 20. April 2023 45 SeniorInnen freuten sich auf eine gemütliche Frühjahresreise, die mit einem Frühstück in St. Anton begann. Weiter ging es über den Arlberg und schon lachte uns die Sonne und blauer Himmel entgegen. Bei Feldkirch ließen wir das Ländle links liegen und fuhren weiter in das Fürstentum Liechtenstein. Unser Ziel war die Hauptstadt Vaduz, das Zentrum der Kultur und Finanzwirtschaft. Mit dem Bummelzug fuhren wir vorbei am Kunstmuseum, in dem moderne und zeitgenössische Kunstwerke ausgestellt werden.

Im Postmuseum werden die Briefmarken Liechtensteins gezeigt. Das auf einem Hügel gelegene Schloss Vaduz aus dem 12. Jahrhundert ist eine königliche Familienresidenz. Nächster Stopp war Lindau am Bodensee im deutschen Bundesstaat Bayern und ist bekannt für ihre Altstadtinsel. An der Seepromenade am Hafen steht der Mangturm aus dem 12. Jhd und



80er Feier und Ehrungen für 20 Jahre (links) und für 15 Jahre im Lifthotel Kirchberg



ebenso der Leuchtturm mit Blick auf den See und die Berge. Hier genossen wir in einem der zahlreichen Restaurants unser Mittagessen. Das alte gotische Rathaus mit seiner bemalten Fassade ist besonders bewundernswert. Beim Aufenthalt im Barockjuwel Birnau hoch über den Bodensee war noch Zeit für ein musikalisches „Marienlob“.

Im Hotel Immengarten am See in Ludwigshafen bezogen wir unsere Zimmer und nach kurzer Erfrischung freuten wir uns auf das gemeinsame Abendessen. Am nächsten Tag besuchten wir nach einem ausgiebigen Frühstück die Stadt Meersburg, ein bedeutender Weinbau- und Tourismusort, bekannt für seine schöne Altstadt, mit ihrer Vielzahl an romantischen Fachwerkhäusern gut erhaltenen Überresten der mittelalterlichen Stadtbefestigung und öffentlichen Brunnen. Anschließend Überfahrt mit dem Schiff auf die Insel Mainau, dem Blumenparadies im Bodensee. Im Herzen der Insel liegt das Arboretum, ein Park mit 250 verschiedenen Bäumen und Gehölzarten aus beinahe allen Teilen der Welt. Im Palmenhaus sind mehr als 20 verschiedene Palmen zu sehen.

Ein besonderes Highlight stellt das Schmetterlingshaus dar. Schloss Mainau bildet den architektonischen Mittelpunkt der Insel und ist der gräfliche Ansitz der Bernadettos. Der 3. Tag galt den Rheinfällen Schaffhausen und Stein am Rhein. Hier bietet der größte



Ausflug Bodensee

Wasserfall Europas ein imposantes Naturschauspiel. Auf 150m Breite stürzt sich der Rhein (vom Bodensee kommend) aus 23m Höhe über die Felsen. Bei der Schifffahrt und strömenden Regen konnten wir die einmalige 360 ° -Aussicht auf den Rheinfall genießen. Nach einem Spaziergang in Stein am Rhein

und einem Mittagessen traten wir die Heimfahrt nach Kirchberg an, erfüllt mit vielen neuen Eindrücken .

Seniorenbund Kirchberg





Ski Klub Kirchberg

Die Gesamtsiegerehrung des Raiffeisen Bezirkscup Alpin 2022/23 fand dieses Jahr im Anschluss an die letzten Rennen der Kinder bzw. Schüler statt.

Es wurden wieder die ersten zehn Platzierten in den einzelnen Klassen geehrt und erhielten von Raiffeisen gesponserte Preise.

In der Vereinsgesamtwertung belegte der Ski Klub Kirchberg bei den Schülern den 2. Platz mit 4241 Punkten hinter dem Kitzbüheler Skiklub, bei den Kindern den 5. Platz mit 3683 Punkten.

Johannes Partel nahm darüber hinaus wieder sehr erfolgreich an den Raiffeisen Landescup Rennen und wurde Landessieger in der Klasse S16.

Bei den Tiroler Schülermeisterschaften in Going und Söll wurde er im Super G Erster und im Riesenslalom Zweiter.

Auch im Sommer macht der Ski Klub keine Pause und wird bei zahlreichen Sommerveranstaltungen wie KitzAlpBike, Dorffest etc. aktiv vertreten sein.

Die Platzierungen der Kirchberger Kinder und Schüler:

Name	Klasse	Platzierung
Chen Alina	K8	9.
Hasenauer Annabelle	K8	10.
Gollwitzer Daniel	K8	23.
Hausjell Fabian	K9	14.
Oberlechner Andreas	K9	16.
Stecher Maximilian	K9	7.
Brandstätter Matthias	K10	3.
Kogler Robin	K10	34.
Vötter Constantin	K10	12.
Lapper Lilly Mae	K11	16.
Kluge Rafael	K11	22.
Pichler Maximilian	K11	8.
Oberlechner Anna	K12	7.
Brandstätter Kilian	K12	6.
Gantschnigg Lukas	K12	7.
Krimbacher Sebastian	K12	12.
Vötter Vincent	K11	4.
Grüner Nina	S 14	8.
Hirzinger Hanna	S14	16.
Linthaler Johanna	S14	25.
Stecher Sophie	S14	10.
Gollwitzer Oscar	S14	18.
Hirzinger Hannes	S14	1.
Lapper Oliver Jack	S14	20.
Sailer Nico	S14	15.
Grüner Viktoria	S16	5.
Naderhirn Erwin	S16	5
Partel Johannes	S16	1.

Um den Fortbestand unseres Vereines auch in Zukunft sicher zu stellen, sind wir immer auf der Suche nach neuen Funktionären, Mitgliedern und Helfern.

Mehr Infos auf unserer Homepage www.skiclub-kirchberg.net



Siegerehrung K16 Riesenslalom



Fotos: SkiKlub Kirchberg



Pensionistenverband

Jahreshauptversammlung 2023

Zur Jahreshauptversammlung am 17. März 2023 beim Rösslwirt begrüßte die Ortsvorsitzende, Anna Foidl, viele Mitglieder und die Ehrengäste: Landespräsident Herbert Striegl, LA Claudia Hagsteiner, den Bürgermeister Helmut Berger und den Vzbgm. Josef Eisenmann.

In einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mitglieder der letzten 3 Jahre gedacht. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Frau Traudl Fitzner verlas eine Zusammenstellung über die Finanzgebarung und Kassenprüfer Heinrich Lechner gab einen Bericht über die Kassenprüfung und bedankte sich bei unserer Kassiererin, Traudl Fitzner, für die einwandfreie Führung der Buchhaltung. Die Entlastung durch die anwesenden Mitglieder erfolgte einstimmig. Den wichtigsten Punkt auf der Tagesordnung stellte die Neuwahl des Ausschusses dar, die unter dem Vorsitz des Bürgermeisters, Helmut Berger, durchgeführt wurde. Hermann Engl und Franz Puchinger legten ihr Amt zurück. Neuer Stellvertreter der Schriftführerin wurde Harald Engl, die Ortsvorsitzende, Anna Foidl, und alle übrigen Ausschussmitglieder erklärten sich bereit, ihre Funktion im Ausschuss des Pensionistenverbandes in den nächsten zwei Jahren wieder so gewissenhaft auszuüben wie bisher.

Ein besonderer Dank gilt Hermann Engl und Franz Puchinger für die langjährige Mitarbeit im Ausschuss. Da in den letzten zwei Jahren keine JHVS stattfinden konnte, waren dieses Mal eine große Anzahl an Mitgliederehrungen vorzunehmen. Geehrt wurden Mitglieder für 15, 20, 25, 30, 35, 40 und 57jährige Mitgliedschaft. Sie erhielten eine Urkunde und ein kleines Präsent. Besonders hervorzuheben ist



Fotocollage: Pensionistenverband Kirchberg

Johann Aschaber, der seit 1.1.1966 Mitglied beim Pensionistenverband ist.

Fast den ganzen Tag war bei unserem Ausflug am 28. April 2023 der Regen unser Begleiter. Über Lofer, Schwarzbachwacht erreichten wir Berchtesgaden, um dort das Mittagessen einzunehmen. Nach einer ausgedehnten Mittagspause ging es weiter über Bischofswiesen nach Bad Reichenhall zur Kaffeepause, die ebenfalls etwas länger ausfiel, denn das Wetter verlockte nicht zu einem Spaziergang. Trotzdem war es für alle ein schöner Ausflug, denn die Sonne die draußen nicht schien, trugen alle im Herzen.

Bitte vormerken:

Samstag, 3. Juni 2023
Bezirkswandertag in Kelchsau

Freitag, 7. Juli 2023
Landeswandertag in Inzing

Freitag, 21. Juli 2023
Tagesausflug ins Ötztal –
Timmelsjoch

Freitag, 11. August 2023
Fahrt ins Blaue

Der Ausschuss



Kinderkletterkurs

Immer samstags konnte die erste Kindergruppe mit Übungsleiter Michael Steixner und den Helferinnen Verena und Christine, in der Turnhalle der Mittelschule, an der Kletterwand spielerisch das Bouldern erlernen.

Es wurde aufgewärmt, gedehnt, gespielt und geklettert. Wir freuten uns über die rege Teilnahme und hoffen auf weiterhin viele interessierte Kinder für die nächsten Kurse.

Dorfputz in Kirchberg 29.04.2023

Naturschutz geht uns alle an, so hat sich natürlich der Alpenverein auch an der "Dorfputzaktion" der Gemeinde Kirchberg beteiligt.

Die Kinder waren eifrig bei der Sache und haben so manche Schätze ausgegraben, z. B. ganze Kaffeepackungen, Porzellan, Eisen, vor allem aber Flaschen und Dosen. Wir möchten uns bei der Gemeinde recht herzlich für die feine Jause bedanken.

Saisonabschluss tour mit Firngleiter 18.04.2023

Mit Bergschuhen, Stöcken und „Figl“ im Rucksack wanderte eine Gruppe Enthusiasten bis zum Ochsalm Kreuz. Der Aufstieg war sehr abwechslungsreich, so fanden sie von Eispiste über Pulver bis



Übungsleiter Michael beim Erklären der Boulderregeln



Spielerisch wurde geklettert.

aufgebrachtem Steinmehl alles vor. Die Abfahrt mit den Firngleitern des Alpenverein Kirchbergs war eine tolle Erfahrung und ein netter Saisonabschluss! Einige Vereinsmitglieder können sich sicher noch an das eine oder andere „Figlrennen“ erinnern.

**Bei Fragen und Anregungen
melden sie sich einfach beim:
Österreichischer Alpenverein**

Sektion Kirchberg

Christine Prethaler,



Original Firngleiter

Mobil: 0664/4187860
Adresse: Wehrbachweg 2,
6365 Kirchberg in Tirol
Mail: kirchberg.in.tirol@sektion.
alpenverein.at

Sie finden uns auch über
Facebook, Instagram oder auf
unserer Homepage

Alpenverein Kirchberg



Durch viele fleißige Hände wurde Kirchberg wieder Müll frei gemacht



Die Figlspezialisten auf dem Weg zum Gipfelsieg



Action Filme drehen?
Machen wir nicht.

Bei uns gibt's eine
Action-Camera* zur
Kontoeröffnung.



SPARK7 S



* Alle Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag, die erstmals ein kostenloses spark7 Jugendkonto in der Sparkasse eröffnen, erhalten jeweils eine Action-Camera. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

spark7.com/camera

Angebot gültig solange der Vorrat reicht

SPARKASSE S
in Kirchberg

Theatersommer 2023 beim Rettenstein-Theater

Am 19. Juli 2023 geht es wieder los mit der Premiere des Rettenstein-Theaters mit dem Stück „Jubel, Trubel, Eitelkeit“.

Doch blicken wir ein bisschen zurück auf das Jahr 2022. Obmann Leo Papp hatte bei der Jahreshauptversammlung die große Ehre, drei Mitglieder für ihre 40jährige Tätigkeit beim Rettenstein-Theater auszuzeichnen. Ein großer Dank für all ihren Einsatz beim Theater in den letzten 40 Jahren gilt Kathrin Stöckl, Gebhard Wellenzohn und Thomas Grüner. Jeder war all die Jahre mit Freude dabei und hat zahlreiche Stunden geopfert, um an Ende schwingvolle Stücke auf die Bühne zu bringen, die Einheimische wie Gäste begeistern haben. Dafür nochmals ein herzliches DANKE.

Doch es genügt nicht immer, nur zurückzublicken. Das Rettenstein-



Theater Kirchberg sucht dringend junge und junggebliebene Schauspieler. Gerne dürfen sich Interessierte bei Obmann Leo Papp melden, einfach auf der homepage des Rettenstein-Theaters unter Kontakt nachsehen. Das Rettenstein-Theater freut uns über jeden Anruf.

Also vormerken für diesen Theatersommer: 19.7.2023, 20.00 Uhr (Premiere), 22.7., 26.7., 2.8., 9.8., 16.8., 23.8., 30.8. und 2.9.2023

Rettenstein Theater



Musikkapelle
Kirchberg in Tirol

Instrumentenvorstellung in Kindergarten und Volksschule

Strahlende Kinderaugen und vielleicht schräge, aber begeisterte Töne gab es bei unserer Instrumentenvorstellung im Kindergarten und der Volksschule: Am 22. April besuchten wir die Schulanfängerkinder der Kindergärten Brixentalerstraße und Möselgasse sowie die Volksschüler der ersten Klassen und der Mehrstufenklasse.

Dabei erfuhren sie allerlei Interessantes über unseren Alltag in der Musikkapelle.

Nach der Vorstellung unserer Instrumente durften sie diese näher unter die Lupe nehmen und ausprobieren sowie in unsere Tracht schlüpfen. Der Vormittag hat nicht nur den Kindern, sondern auch uns Musikantinnen und Musikanten Spaß gemacht. Ein großes Dankeschön den beiden Kindergärten und der Volksschule für die herzliche Aufnahme und die schöne Zusammenarbeit!



Hoch 1. Mai

Am 1. Mai durften wir der Kirchberger Bevölkerung unsere musikalischen Maigrüße überbringen. Mit viel Wetterglück verbrachten wir einen schönen Feiertag. Ein großes Dankeschön für die vielen eingetroffenen Spenden und die Verköstigung bei den Labestationen auf unserem Weg.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns außerdem bei

Gitti Aschaber (Lifthotel) für das Mittagessen und bei unserem Pfarrer Roland Frühauf für die Einladung zum anschließenden Grillen!

Musikkapelle Kirchberg





Das Kursjahr 2022/23 der Erwachsenenschule

Kirchberg neigt sich langsam dem Ende zu. Mit großer Freude dürfen wir auf ein absolut tolles ES-Jahr zurückblicken: An 42 vielseitigen Kursen nahmen insgesamt sage und schreibe 490 Personen teil! Diesen möchten wir herzlich für die Teilnahme danken! Ein großes Dankeschön gilt natürlich besonders auch unseren 17 Referent*innen für das Abhalten der Kurse und ihr Engagement. Mit ein paar Impressionen lassen wir das Jahr Revue passieren und wünschen schon jetzt eine schöne Sommerpause! Wir melden uns im Sommer mit dem neuen Kursprogramm und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst!





1. Mai war erster musikalischer Höhepunkt

Voller Elan ist die BMK Aschau bei Kirchberg in dieses Musikjahr gestartet: Mitte März fanden die ersten Proben statt, seither wird fleißig jeden Freitag geübt. Die Ausrückung war schon ein voller Erfolg: Der 1. Mai war nicht nur kameradschaftlich, sondern besonders auch musikalisch der erste Höhepunkt im Jahr. Wir bedanken uns auf diesem Weg nochmals recht herzlich bei allen Gönnerinnen und Gönnern, die uns finanziell oder kulinarisch unterstützt haben. Sogar der Wettergott spielte an diesem Tag mit, außer einem kurzen Regenschauer kamen wir nach mehr als 12 Stunden an unserem Ziel an. Diese schnelle Zeit haben wir unter anderem den Kameraden



Fotos: Bundemusikkapelle Aschau

der Freiwilligen Feuerwehr Aschau zu verdanken, die uns einen Teil der Strecke gefahren haben – ein großer Dank geht auch an euch. Nach diesen guten Erfahrungen und vielen Eindrücken freuen wir uns schon wieder auf das nächste Jahr. Am 07. Mai gestalteten wir wie jedes Jahr die Heilige Messe zu Ehren des Heiligen Florians. Es ist immer schön zu sehen, dass so ein großes Engagement in den Reihen der FF Aschau ist und so eine gute Freundschaft zwischen unseren beiden Vereinen besteht. Leider haben wir heuer kein

Frühjahrskonzert, aber wir freuen uns schon sehr auf die Platzkonzertsaison, wo wir alle Fans immer donnerstags begrüßen dürfen. Save the date: Das 1. Platzkonzert findet am 29.06. um 20 Uhr beim Pavillon in Aschau statt. Außerdem sind wir schon fleißig in den Vorbereitungen für das traditionelle Staudenfest, heuer vom 14. bis 16. Juli.

Die Termine findet ihr auf unserer Homepage unter:

musikkapelle-Aschau.com

MS KIRCHBERG LANDESMEISTER IM BASKETBALL

Kürzlich fand zum ersten Mal die Landesmeisterschaft im Schulbasketball in der Sporthalle der MS Kirchberg statt. Nach Absage einer Innsbrucker Schule, stellte der Coach der Kirchbergerinnen 2 Teams, die Eagles und die Diamonds. Aus Innsbruck war das BRG



Foto: Basketball Kirchberg



in der Au angereist um den Titel nach Innsbruck zu holen. Der Landesmeister vertritt unser Bundesland bei den Bundemeisterschaften vom 18. – 21. April in Innsbruck.

Für Spannung war gesorgt. Die Tribüne der SH Kirchberg war bis auf den letzten Platz gefüllt. Angefeuert von den eigenen Schüler*innen und viele Buben und Mädchen aus der VS Kirchberg sowie zahlreichen Eltern kämpften die beiden Kirchberger Teams im ersten Spiel um die Punkte.

Die Eagles aus den 3. und 4. Klassen ließen von Beginn an keinen Zweifel wer die Vorherrschaft in der MS Kirchberg hat. Doch die Youngsters aus den 1. und 2. Klassen kämpften tapfer und konnten im Finish sogar noch ein paar tolle Körbe erzielen. Trotzdem war der Endstand mit 48:16 recht klar.

Im zweiten Spiel zwischen Innsbruck und den Diamonds ging es bedeutend knapper her. Die Mädels aus Kirchberg hielten das Spiel bis zum 3. Viertel offen. Erst im letzten Spielabschnitt konnten die Innsbrucker Mädchen den knappen 22:16 Sieg fixieren.

So war es an den Eagles zu zeigen wer die bessere Mannschaft ist. So war eine klare 10:0 Führung nach 5 Minuten eine klare Kampfansage. Doch wer glaubte es ging in dem Tempo weiter irrte. Mitte des 2. Viertels stand es nur mehr 12:6. Eine Auszeit ihres Coaches beflügelte die Eagles aber wieder und schon fielen die Körbe am Fließband. Der Halbzeitstand mit 20:6 Punkten für die MS Kirchberg war ein komfortabler Vorsprung.

Das dritte Viertel endete aber mit 10:0 für die Eagles.

Im letzten Viertel wurde viel rotiert auf Seiten der Eagles. Alle Spielerinnen scorten, was die Coaches sehr erfreute.

Am Schluss stand eine überragender 38:10 Erfolg für die MS Kirchberg zu Buche. Die Begeisterung war verständlich riesengroß. Der Lärmpegel erreichte ungeahnte Dimensionen.

Die Eagles freuten sich über die Geldmedaille und die damit verbundene Teilnahme an den Bundesmeisterschaften im Basketball Schulcup in Innsbruck. „ich bin sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen beider Teams. Sie haben heute überaus stark gekämpft und wirklich guten Basketball gezeigt. Es war eine starke Teamleistung die diesen klaren Erfolg geprägt hat. Gratulation an die Mädels“ so Coach Hartmut Riser nach dem Turnier.

BASKETBALLMÄDELS TRIUMPHIEREN IN INNSBRUCK

Mitte Mai fanden in Innsbruck die 3x3 Landesmeisterschaften im Basketball statt. Anders als beim traditionellen BB spielen 2 Teams



Foto: Emely Brkic

mit je 3 Spielerinnen auf einen Korb, wer zuerst 11 Punkte erzielt gewinnt. Max. Spielzeit 7 Minuten. 50 Schulteams aus ganz Tirol kürten ihre Landessieger. Die MS Kirchberg war mit 4 Teams dabei.

Bei den Mädchen der 7./8. Schulstufe führte der Sieg wohl nur über die beiden Eagles Teams. Nach Siegen in den Vorrundenspielen trafen sie im Finale aufeinander. Von Beginn an gab es ein spannendes Match bei dem sich beide Teams nichts schenken. Auf hohem Niveau gelang es erst gegen Ende der Spielzeit den Mädchen aus der 3. Klasse, die Freundinnen aus der 4. Klasse zu besiegen. Der 3:1 Sieg bedeutete den Meistertitel und die damit verbundene Teilnahme an den Bundesmeisterschaften vom 31. Mai bis 2. Juni in Wien.

Die Plätze 2 und 3 belegten die Eagles 2 und die Diamonds 2.

Beim Turnier der Jahrgänge 5./6. Schulstufe trafen die Youngsters der MS Kirchberg in der Vorrunde auf 3 Teams aus Innsbruck. Das erste Spiel wurde sensationell mit 7:0 gewonnen. Spiel Nummer 2 wurde denkbar knapp gewonnen, damit aber schon mal alles erreicht, was sich die Mädels von Coach H. Riser erhofft hatten. Doch damit war nicht genug. Der Hunger nach mehr schien riesengroß. Das mussten die Mädels von BRG Reithmann klar zur Kenntnis nehmen. Sieg Nummer 3 mit 4:2 bedeutete Platz 1 in der Gruppe und damit den Einzug ins Semifinale. Im Kreuzspiel konnten die Diamonds abermals überzeugen und gewannen mit 3:1. Der Jubel kannte keine Grenzen. Großes Finale und damit die Chance auf

den Titel!!! Im Finale ging es gegen die Mädchen vom BRG in der Au. Ein Basketball Herzschatzfinale war die Folge. Zweimal gingen die Kirchbergerinnen in Führung. 30 Sekunden vor Schluss scorten die Innsbruckerinnen zur 3:2 Führung und brachten diese auch über die Zeit. Der Vizemeister glänzte wie Gold an diesem Tag, und alle waren mega happy.

Beide Betreuer waren ob der gezeigten Leistungen mit allen Teams sehr zufrieden.

„Die Mädels haben heute alle begeistert. Alle Teams haben tollen Basketball gespielt. Besonders ist die sensationelle Leistung der jungen Spielerinnen hervorzuheben. Ich hätte nie gedacht, dass wir so weit vorne landen würden. Großes Kompliment an alle Girls“ H. Riser.



Freud und Leid liegen oft sehr nahe beieinander. Dies stellten wir leider erst kürzlich in unserem Verein fest.



Mit tiefer Trauer mussten wir uns im April von unserem langjährigen Wegbegleiter, Freund und Vorstandsmitglied Peter Ehrensberger verabschieden. Peter war seit Vereinsgründung ein Teil der Kirchberger Judofamilie und von 1991 bis zum Schluss Vorstandsmitglied. Er stand mehrere Jahrzehnte als Trainer Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einer einzigartigen Geduld sowie Rat und Tat zur Seite und trainierte auch selbst immer fleißig mit, solange er konnte. Peters Bescheidenheit und Verlässlichkeit waren für alle ein Vorbild den in den vielen Jahren verpasste er kaum ein Training.



Foto: Judo Austria

Den 1. Dan legte Peter im Jahre 1985 ab, worauf im Jahre 1994 der 2. Dan und im Jahr 2010 der 3. Dan folgten. Selbst danach war noch nicht mit den Dan-Kursen Schluss, denn Peter war seiner Natur gemäß immer hilfsbereit gegenüber anderen Vereinsmitgliedern, um diesen bei deren Vorbereitungen zu helfen und selbst bei Prüfungen als Uke zur Verfügung zu stehen.

Nach Übernahme der Judo und Ju Jutsu Schule St. Johann im Jahre 2005 begann er noch mit Ju Jutsu, wo er im Jahre 2015 mit 60 Jahren den 1. Dan ablegte und auch danach noch zahlreiche Schulungen und Kurse besuchte.

Peter war mehr als 40 Jahre lang die gute Seele im Verein und immer da, wenn man Hilfe brauchte. Er hinterlässt nun eine große Leere in unserer Mitte, doch die Erinnerung

ist die Brücke, die uns über den Tod hinaus mit ihm verbindet.

Nur wenige Tage später am 16. April fand in Krems die Österreichische Meisterschaft U21 statt, dort konnte sich Philipp Mitterer-Egger souverän in seiner Gewichtsklasse +100kg durchsetzen und nach 2022 auch im Jahre 2023 den österreichischen Meistertitel für sich beanspruchen.

7 Tage danach standen unsere Judoka bei der Tiroler Einzelmeisterschaft in Innsbruck wieder auf der Matte. Auch dort konnte sich Philipp in seiner Klasse den Tiroler Meistertitel sichern und sich darüber hinaus über Bronze in der Allgemeinklasse freuen.

Alle unsere Judoka haben bei der Tiroler Meisterschaft hervorragend gekämpft, die erfolgreichsten neben Philipp waren in der Altersklasse U12 Pufe Luis mit dem 3. Platz, in der Altersklasse U14 Krahé Carolina, Eickmann Thomas, Lin Alexander, Prethaler Patrick mit dem den 2. Platz und in der Altersklasse U16 Krahé Carolina erneut mit dem 2. Platz.





Fotos: Judoclub Kirchberg

Mit der Unterstützung unseres neuen Sponsors der Sparkasse Kirchberg und der hervorragenden Beratung bei Club Sports können sich unsere Vereinsmitglieder über neue Trainingsanzüge freuen. Auf diesem Weg bedanken wir uns nochmals recht herzlich für die Unterstützung.

Abschließend noch der Hinweis auf unser

1. KIRCHBERGER JUKI TURNIER

am Samstag, den **10. Juni 2023** in der Sporthalle in Kirchberg. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Alle Infos und Kontaktdaten zu unserem Verein findet ihr auf unserer Website www.judo-kirchberg.at.



„prima la musica 2023“ in Toblach/Südtirol

Der Gesamttiroler Landeswettbewerb prima la musica wurde im Jahr 2023 vom Land Tirol in Zusammenarbeit mit der Autonomen Province Bozen – Südtirol, des Euregio Kulturzentrum Gustav Mahler Toblach, sowie der Musikschule Pustertal vom 06. bis 16. März in Toblach – Südtirol veranstaltet.

Beurteilt von einer internationalen fachkundigen Jury präsentierten an fünf Auftrittsorten in Toblach insgesamt knapp über 800 junge Musiker:innen in den Altersgruppen A und B, in den Altersgruppen 1 bis 4 und in den Wertungskategorien prima la musica plus, sowie in der Solowertung für Steirische Harmonika ihr musikalisch, an-

spruchsvolles Programm. Mit 626 Wertungen ist der Tiroler Landeswettbewerb einer der größten Landeswettbewerbe in Österreich.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen heuer aus den 27 Landesmusikschulen, den 3 Tiroler Gemeindemusikschulen, den Südtiroler Musikschulen, dem Tiroler Landeskonservatorium, dem Konservatorium „Claudio Monteverdi Bozen“, dem Musikgymnasium Innsbruck und der Universität Mozarteum Salzburg sowie privaten Einrichtungen.

Die Teilnahme bei so einem großen Wettbewerb verlangt von den jungen Künstlerinnen und Künstlern musikalisches Können, Disziplin und Übungseifer bei der Umsetzung der jeweiligen Programme.

Den Lehrpersonen sei an dieser Stelle herzlich für die vielen zusätzlichen Stunden der Vorbereitung gedankt.

Wir sind sehr stolz, dass in diesem Jahr, 28 ausgewählte Schüler:innen aus dem gesamten Sprengelgebiet der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung äußerst erfolgreich teilnehmen konnten.



1. Preis für Gitarrenquartett "MaLeLiLu"



Bianca Kollreider und Marina Schipflinger beide mit steirischer Harmonika



ROT KREUZ KLEIDERLADEN KIRCHBERG

Kitzbüheler Straße 7, 6365 Kirchberg

Ein großes Danke an unsere Spender_innen

Im Rotkreuz-Kleiderladen Kirchberg in der Kitzbühelerstraße 7 findet man tolle Second-Hand-Ware zum Schnäppchenpreis. Ein Angebot, das ohne unsere unzähligen Spender_innen nicht möglich wäre! 29 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen arbeiten derzeit im Rotkreuz-Kleiderladen Kirchberg, der seit 2016 besteht, an drei Öffnungstagen pro Woche und präsentieren in dem großzügigen Geschäftslokal in der Kitzbühelerstraße 7, jede Menge Kleidung und Accessoires für Groß und Klein und für jede Jahreszeit passend. Sämtliche präsentierte Ware wird vorab sortiert und kontrolliert. Denn bei den Kleidungsstücken handelt es sich um gut erhaltene Second-Hand-Ware, die dem Roten Kreuz zur Verfügung gestellt wurde.

Und dafür möchten wir Danke sagen: Denn es sind beeindruckende Mengen an einwandfreier Kleidung, die die Mitarbeiterinnen Woche für Woche anbieten können!



Foto: Rotes Kreuz Kleiderladen Kirchberg

Die Einnahmen kommen ausschließlich dem Roten Kreuz und den Sozialprojekten der Bezirksstelle Kitzbühel zu Gute! Gleichzeitig wird mit den Waren ein preiswertes Angebot geschaffen, das allen zur Verfügung steht. Gleichzeitig wird dadurch auch jede Menge Abfall vermieden. Die Kleidung, die bei unseren Spender_innen nur im Schrank hängen, findet hier im Rotkreuz-Kleiderladen Kirchberg der Bezirksstelle Kitzbühel ein neues Zuhause und macht so

manche Kundin /manchen Kunden glücklich.

Falls Sie ebenfalls Kleidung zu Hause haben, die Sie nicht mehr benötigen, dann können Sie diese gerne direkt im Kleiderladen Kirchberg zu den Öffnungszeiten: Mittwoch: 14:00 – 18:00
Freitag: 16:00 – 18:00
Samstag: 9:00 – 13:00
oder an den Rotkreuz-Dienststellen Kirchberg sowie Brixental (Westendorf) abgeben.



Ins Schwarze getroffen für die gute Sache Schützenkompanie Kirchberg spendet € 1.000

Das 1. Kirchberger Ostereierschießen der Schroll-Schützenkompanie war ein voller Erfolg und bescherte dem Sozialprojekt Brixentaler für Brixentaler eine Spende von € 1.000.

Was mancherorts schon eine langjährige Tradition genießt, feierte Ende März Premiere im Schützenheim Kirchberg. Die Schroll-Schützenkompanie lud zum Ostereierschießen für Jedermann und zahlreiche Einheimische, Vereine und Firmen nutzten die Gelegenheit, ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

Unter der fachkundigen Anleitung der Schützen galt es an den acht modernen Schießständen so viele Punkte wie möglich zu sammeln und im Anschluss jede Menge bunte Ostereier mit nach Hause zu nehmen. „Im gesamten Verlauf der Woche benöti-

gten wir rund 4.000 Eier vom Koglerhof Westendorf für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, freut sich Schützenhauptmann Johann Schipflinger „das übertraf alle unsere Erwartungen.“ Er und seine Kameraden sind daher zuversichtlich, dass es auch im kommenden Jahr wieder ein Ostereierschießen geben wird.

Für die gute Sache

Dank des großen Zuspruchs der Bevölkerung und der Mithilfe der zahlreichen Ehrenamtlichen während der Veranstaltungstage entschloss sich die Schroll-Schützenkompanie Kirchberg einen Teil des Erlöses zugunsten



Brixentaler für Brixentaler zu spenden. Das Sozialprojekt hilft Menschen und Familien in der Region, die schnelle, unbürokratische Unterstützung benötigen. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Spende einen Beitrag leisten können“, resümiert Kassier Josef Pöll. Am Dienstag, 25. April überreichten die beiden Funktionäre die Spendensumme an Sabrina Schweiger und Robert Gintsberger, welche diese stellvertretend für die Brixentaler Wirtschaft entgegennahmen und sich aufs allerherzlichste bedankten. „Gerne legen wir aus unserem Spendentopf noch etwas dazu und unterstützen eine Familie bei der Anschaffung eines Therapiestuhls, um dem kleinen



Kassier Josef Pöll (links) und Schützenhauptmann Johann Schipflinger (rechts) überreichten den Vertretern der Brixentaler Gemeinschaft die Spende.

Foto: Der Brixentaler

Jungen eine einfachere, häusliche Betreuung zu ermöglichen.“ Jahr, 28 ausgewählte Schüler:innen aus dem gesamten Sprengelgebiet der Landesmusikschule Kitzbühel und

Umgebung äußerst erfolgreich teilnehmen konnten.

Schützenkompanie Kirchberg



Am 29.4.2023 hat die Schützengilde Kirchberg bei der Jahreshauptversammlung Bilanz über das vergangene Vereinsjahr gezogen. OSM Peter Ausserlechner begrüßte alle anwesenden Mitglieder, besonders die Ehrengäste Bgm. Helmut Berger und die Vertretung für die Schützenkompanie Oberleutnant Peter Niedermühlbichler. Der Oberschützenmeister berichtete über diverse Tätigkeiten und Teilnahmen an verschiedenen Schießveranstaltungen und dankt der Gemeinde und dem Tourismusverband für die Subventionen und den Firmen für die Vereinsförderungen. Der Kassabericht des Kassiers Willi Egger ist sehr erfreulich ausgefallen.

Bei der Gildenmeisterschaft und dem Schützenkönigschießen gab es wieder heiße, mehr oder weniger erfolgreiche Kämpfe.

Jugend (20 Schuß stehend aufgelegt)

1. Schipflinger Lisa, 200,0 Ringe
2. Ralsner Thomas, 179,0 Allgemein
1. Schipflinger Anna, 395,3

Hobby 2 sitzend aufgelegt

1. Lechner Toni, 423,1
2. Styblo Max, 420,3
3. Gartner Jakob, 420,1

Hobby 1 stehend aufgelegt

1. Osl Philipp, 415,9
2. Egger Sieglinde, 411,3
3. Ausserlechner Peter, 409,1

Hobby2 (Gelegenheitsschützen)

1. Lapper Rainer, 412,9
2. Lanzinger Hilda, 409,6
3. Pöll Sepp, 408,7

Schützenkönig

1. Lechner Toni, 2,8 (7,8) Teiler
2. Styblo Max, 2,8 (29,9)
3. Schlehmaier Josef, 12,0

Peter Ausserlechner und Sieglinde Egger wurden bei der heurigen Jahreshauptversammlung des Bezirksschützenbundes mit dem silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Der Ausschuß hat beschlossen, unseren OSM Peter Ausserlechner und seiner Frau Midi für 36 Jahre als Obmann und seine umsichtige Führung des Vereins zu Ehren.

Ehrengast Bgm. Helmut Berger begrüßte alle Anwesenden. Danke für alle Aktivitäten und gratulierte den Preisträgern.

Peter Niedermühlbichler in Vertretung der Schützenkompanie, dankte der Gilde für die Benützung des Schießstandes und das zur Verfügungstellen von Waffen.

Im Schlußwort gratuliert OSM Ausserlechner allen Siegern und Geehrten, bittet um weitere gute Zusammenarbeit und hofft auf Schützenzuwachs.

Die Möglichkeit zum reinschnuppern in den Schießsport besteht beim Arena Aktivtag am Samstag, 13. Mai 2023 von 13.00 – 16.00 Uhr. Ansonsten gerne Peter Ausserlechner kontaktieren. Tel. 0664 9765911.

Schützengilde Kirchberg



Fotos: Schützengilde Kirchberg



tom's BIKE+KLINIK

- + Fahrradservice und Reparaturen ALLER Marken
- + Verkauf und Montage von Zubehör und Ersatzteilen
- + BOSCH E-Bike Service

Bitte um telefonische Terminvereinbarung,
euer Bike-Doktor Tom

Service-
Aktion bis
Ende Juni:

-15%

*exkl. Material

Thomas Astl – Aschauer Straße 21 – 6365 Kirchberg in Tirol

Mail: t.astl@gmx.at Tel: +43 (0) 660 4900912

**ACHTUNG: REDAKTIONSSCHLUSS für das Jahr 2023!
Am 5. jeden ungeraden Monats**

unveränderte Inseraten-Preise Kirchberger Zeitung 2023:

1/8 Seite 4-färbig	70,-	schwarz/weiß	45,-	(B 113 x H 62 mm)
1/4 Seite 4-färbig	120,-	schwarz/weiß	80,-	(B 113 x H 123 mm)
1/2 Seite 4-färbig	210,-	schwarz/weiß	140,-	(B 113 x H 2s47 mm)
1/1 Seite 4-färbig	300,-	schwarz/weiß	200,-	(B 190 x H 277 mm)
Seite 2 u. vorletzte Seite		1/1 4-färbig	360,-	
Rückseite		1/1 4-färbig	450,-	(Sonderformate auf Anfrage!)

Bei fixer Buchung von 3 Inseraten -10% - bei 6 Inseraten -20% Rabatt.

Alle Preise sind Nettopreise ohne Gestaltung des Inserates excl. 20% MwSt. u. 5% Werbeabgaben!

(Ausgabe Aug./Sept. 2023 - letzter Abgabetermin 5. Juli 2023)

Unterlagen bitte an: info@fotografiker.at

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter: Tel. +43(0)664/1166190

Bei Nichtabholung werden Print-Fotos dem Chronik-Archiv zugeführt.



WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE DER KIRCHBERGER ÄRZTE

JUNI 2023

Sa./So., xx.+ xx.06.2023
Dr. Kristina Obermoser
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., xx.+ xx.06.2023
Dr. Maria-Christiane
Schwentner
Ordination 10-12 Uhr

Mo., xx.06.2023
Dr. Peter Fuchs
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., xx. + xx.06.2023
Dr. Thomas Grißmann
Ordination 10-12 Uhr

Aktuelle Ärztedienste
unter www.aektirol.at

JULI 2023

Leider sind uns für Mai
2023 noch keine weit-
eren Wochenenddienste
bekannt und wir bitten
Sie deshalb unter:
www.aektirol.at die
aktuellen Ärztedienste
abzurufen.

Bleiben Sie gesund!

Dr. Fuchs Peter
Dorfstraße 68, Brixen
Tel. 05334/6060

Dr. Schwentner Maria-Chr.
Kirchweg 3 Reith/Kitzbühel
Tel. +43 5356 63424

Dr. Grißmann Thomas
Kirchplatz 5, Kbg.
Tel. +43 5357 3757

Dr. Obermoser Kristina
& Dr. Schönberger Marco
Dorfstraße 4, Kbg.
Tel. 05357/2803

Dr. Gasser-Puck Kerstin
Pfarrfeld 5, Brixen
Tel. 05334/8181

Wahlarzt
Dr. Tomaselli Gernot
Stöckfeld 14a, Kbg.
Tel. 05357/35 000

Dr. Gasser Hans-Dieter
Pfarrfeld 5, Brixen
Tel. 05334/8181

Apotheke Kirchberg
Dr. Deak KG
Dorfstraße 4,
6365 Kirchberg i. Tirol
Telefon: 05357 2210

Sonnberg-Apotheke KG,
Kitzbüheler Str 118
6365 Kirchberg in Tirol,
Telefon 05357 20277

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Alpinnotruf, Bergrettung	140
Vergiftungszentrale	01/4064343
RK Bezirksstelle Kitzbühel	0800/808144
Rettung Ortsstelle Kirchberg	14844
Krankenhaus St. Johann	05352/606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512/504-0



Jahreshauptversammlung

Bei der am 11. April 2023 abgehaltenen Jahreshauptversammlung hielten Obfrau, Geschäftsführung, Pflegedienstleitung, Casemanagement und Kassierin einen Rückblick auf die Jahre 2019 bis 2022, die sehr arbeitsintensiv und herausfordernd waren und die Wichtigkeit und Notwendigkeit des Sozial- und Gesundheitsprengels aufzeigen. Dabei wurde nochmals Helene Öttl für ihre „Pionier-Arbeit“ gedankt.

Vor der Neuwahl wurden Anni Gschwandler und Thoos Leiter, beide Gründungsmitglieder des Vereins und seit 29 Jahren im ehrenamtlichen Einsatz, verabschiedet. Beide haben die Belange unseres Sozial- und Gesundheitsprengels in verschiedenen Funktionen überaus engagiert vertreten und waren stets eine verlässliche Stütze des Vereins.

Verabschiedet aus dem Vorstand hat sich auch Wast Hagsteiner, der seit 20 Jahren im Vorstand des Sprengels und als überaus engagierter Essen-auf-Rädern Fahrer der ersten Stunde wertvolle Dienste im Ehrenamt geleistet hat und stets zur Stelle war, wenn Not am Mann war.

Die Bürgermeister der Sprengelgemeinden, zahlreiche Ehrengäste, viele MitarbeiterInnen und Ehrenamtliche gaben uns die Ehre, unserer Jahreshauptversammlung beizuwohnen und wünschen dem neugewählten Vorstand, angeführt von Obfrau Daniela Pirchl und Obfrau-Stellvertreterin Erna Pichler, alles Gute für die wertvolle Vereinsarbeit.

Ein riesengroßes Dankeschön an unsere haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, denn sie verbreiten täglich Wärme und Zuversicht bei unseren KlientInnen und ermöglichen ein „MITEINANDER LEBEN DAHEIM“.





Neues Dienstfahrzeug aus Spenden finanziert – „Tiroler Bergadvent“

Seit vielen Jahren veranstaltet Fritz Feysinger in der Vorweihnachtszeit den „Tiroler Bergadvent“ zugunsten des Sozial- und Gesundheitssprengels Kirchberg – Reith. Diese Spenden der letzten Veranstaltungen wurden für den Neukauf eines Fahrzeuges für die mobile Hauskrankenpflege und Betreuung verwendet, das auch groß genug ist, um damit Essen-auf-Rädern auszuliefern.

Am Freitag, den 31. März 2023 erfolgte die Übergabe vor dem Sozialzentrum in Kirchberg. Obfrau Thoos Leiter bedankt sich bei Familie Fritz und Helga Feysinger auf das Allerherzlichste!



Ein herzliches Vergelt's Gott!

Kranzspenden

Wir haben Kranzspenden für folgende Verstorbene erhalten und bedanken uns herzlich dafür: Widmann Josef († 17.03.2023); Ehrensberger Peter (†12.04.2023); Simair Christian sen. (†21.04.2023)
Ein herzliches Vergelt's Gott!

QuereinsteigerInnen willkommen

Sie suchen eine Arbeit mit Sinn?

Es gibt mehrere Möglichkeiten, bei uns in der mobilen Hauskrankenpflege und Betreuung zu arbeiten. Sie interessiert der Pflegeberuf, haben aber keine entsprechende Ausbildung? Sie können verschiedene Ausbildungen starten, die durch Stipendien finanziert werden und berufsbegleitend angeboten werden, im Rahmen einer Ausbildung bieten wir Praktikumsplätze.

Für die Arbeit im Pflegebereich werden unterschiedliche Fachausbildungen benötigt. QuereinsteigerInnen beginnen meist mit der Ausbildung zur Heimhilfe. Weitere mögliche Entwicklungsstufen sind: Pflegeassistent, Pflegefachassistent und Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in.

Viele unserer MitarbeiterInnen haben sich über einen dieser Wege weiterentwickelt. Auch wenn sie anfangs gezweifelt haben, ob Ausbildung, Arbeit, Familie und Freizeit unter einen Hut zu bekommen sind, sagen sie alle: „Es ist machbar, eine tolle Chance und bereichernd.“

**WIR SUCHEN
DICH!**



**ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS
BESETZEN WIR FOLGENDE STELLEN NACH:**

- Diplom-Gesundheits- und KrankenpflegerIn
- FachsozialbetreuerIn Altenarbeit / Pflegeassistent
- PflegefachassistentIn
- PflegeassistentIn
- HeimhelferIn

ALLE INFOS ZU DEN
STELLENANGEBOTEN



BEWERBUNG UNTER:

+43 (0) 5357 / 4515
info@sozialsprengel-kirchberg-reith.at



Weitere Informationen auf unserer Homepage - www.sozialsprengel-kirchberg-reith.at



arena365 – So ein Theater

Beim arena365 Aktivtag am Samstag, 13. Mai nutzten zahlreiche Sport- und Freizeitbegeisterte die Gelegenheit, sich über das umfangreiche Angebot im Haus und in den ortsansässigen Vereinen zu informieren. Viele der regionalen Aktivitäten konnten an diesem Tag gleich direkt ausprobiert werden.

Das Organisationsteam bedankt sich bei allen Besuchern und Mitwirkenden und hofft, dass alle den Tag in guter Erinnerung behalten. Was haben ein Kinderchirurg und ein Kabarettist gemeinsam? Sie sind in Gestalt von Omar Sarsam extrem lustig. Am Mittwoch, 7. Juni 2023 kommt der echte Wiener, mit irakischen Wurzeln, in die arena365, um sein neues Programm „Sonderklasse“ vorzustellen. Vollgepackt mit Besonderheiten aus beiden Welten und einer Extradosis Musik, darf sich das Publikum auf einen unterhaltsamen Abend der Sonderklasse freuen. Musikalisch und unterhaltsam geht es im Juni sogleich weiter. Die beliebteste Hexe im deutschsprachigen Raum – Bibi Blocksberg – fliegt mit ihrem Besen Kartoffelbrei am Mittwoch, 14. Juni um 16 Uhr zu uns nach Kirchberg. Im Musical „Alles wie verhext“ geht dabei so manches schief, zur Freude der kleinen Kulturfreunde, die bei Bibis Abenteuern mitfiebern.

Am Mittwoch, 28. Juni 2023 hebt sich erstmals der Vorhang für die Bühne Kirchberg, die uns heuer mit dem Stück „Und ewig rauschen die Gelder“ wieder bestens unterhalten werden. Die Farce von Michael Clooney handelt von Erich Schwan, der seiner Frau erfolgreich den Jobverlust vorschwindelt und sich dabei auf Kosten anderer

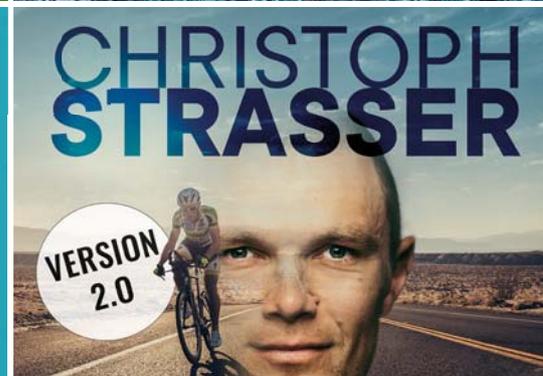
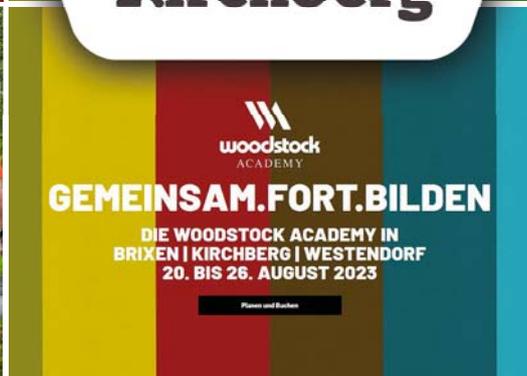


ein schönes Leben macht. Doch Lügen haben kurze Beine und das Schicksal nimmt seinen heiteren Lauf. Im Anschluss an fünf Auftritte von diebühne Kirchberg zeigt das Rettenstein-Theater ab Mittwoch, 19. Juli 2023 die Komödie „Jubel, Trubel, Eitelkeit“ von Winnie Abel. Auf der Flucht vor Auftragskillern versteckt sich der Heiratsschwindler Moritz Engel in einer Schönheitsklinik, um sich „unkentlich“ machen zu lassen. Dabei trifft er auf jede Menge skurrile Zeitgenossen, deren Operationen nicht alle nach Wunsch verlaufen. Als dann der Heiratsschwindler eine Lottomillio-

närin um den Finger wickelt und der Chirurg seinen Pfusch vertuschen will, gerät der schöne Schein der Klinik Schwanensee ins Zwielficht.

Freuen Sie sich mit uns auf wunderbare, unterhaltsame Stunden in der arena365 Kirchberg und erleben Sie beste Unterhaltung bei Sport, Kultur und in der Freizeit. In Zusammenarbeit mit unseren Partnern im Haus sind wir um Ihr Wohl bemüht und nehmen auch gerne Wünsche oder Anregungen entgegen.

Auf bald in der arena365!
www.arena365-kirchberg.at



Veranstungskalender 2023

Mittwoch, 7. Juni 2023 / 20:00
Kabarett: „Sonderklasse“

Omar Sarsam

Mittwoch, 14. Juni 2023 / 16:00
Musical: „Alles wie verhext“

Bibi Blocksberg

Mittwoch, 28. Juni 2023 / 20:00
„Und ewig rauschen die Gelder“

**Premiere:
diebühne Kirchberg**

Mittwoch, 19. Juli 2023 / 20:00
„Jubel, Trubel, Eitelkeit“

**Premiere: Rettenstein
Theater**

20. - 26. August 2023
Gemeinsam.Fort.Bilden
Woodstock Academy

Freitag, 22. September 2023 / 19:30
Kabarett: „Der Schöne und das Biest“

Bluatschink

Freitag, 13. Oktober 2023 / 19:30
Kabarett: „Hardi Gatti“

Gabriel Castañeda

Dienstag, 17. Oktober 2023 / 19:30
Vortrag: „Der Weg ist weiter als das Ziel 2.0“

**Extremradfahrer
Christoph Strasser**



Tickets erhältlich bei:
Raiffeisenbanken,
Reisebüro Kirchberg,
Trafik Horngacher

sport:
Indoor-3D-Bogensportanlage
Bogensportfachgeschäft
Tennisanlage
Fitnessstudio
Tanzschule

freizeit:
Bowling- und
Kegelbahnen
Café/Bar/Restaurant

kultur:
Veranstungssaal
Tagungs- und
Ausstellungsräume





© Adobe Stock/TVB Brixental

Die Gemeinde Kirchberg stellt ein:

Päd. Mitarbeiter/in Kindergarten



- Aufgabengebiet: **Sprachförderung**
- Mindestalter 18 Jahre
- pädagog. Ausbildung vorteilhaft
- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein
- Stelle vorerst auf 1 Jahr befristet
- Mindestbruttoentgelt: € 2.378,70

Techniker/in Bauamt (40 h/Woche)



- Planung, Ausschreibung und Abwicklung aller Tiefbauangelegenheiten
- Mitarbeit Bauamt
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Abgeschl. techn. Ausbildung
- Mindestbruttoentgelt: € 2.563,80

Päd. Mitarbeiter/in Volksschule



- Schwerpunkt: **Freizeitbetreuung**
- Mindestalter 18 Jahre
- pädagog. Ausbildung vorteilhaft
- Kreative Mitgestaltung Aktivitäten
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Kindern
- Stelle vorerst auf 1 Jahr befristet
- Mindestbruttoentgelt: € 2.378,70

Mitarbeiter/in Bauhof (40 h/Woche)



- Wartung und Instandhaltung der Gemeindeinfrastruktur
- Erfahrung als Installateur oder Elektriker wünschenswert
- geregelte Arbeitszeiten
- jeden zweiten Freitag frei
- Mindestbruttoentgelt: € 2.488,20

Jugendarbeiter/in (20 h/Woche)



- offene Jugendarbeit mit 11 bis 18-jährigen
- Pädagogische Begleitung
- Stärkung sozialer Kompetenzen
- Durchführung von Projekten
- Vernetzung mit Vereinen
- Mindestbruttogehalt: € 1.240,05

Lehrling Bürokauffrau/-mann (40 h/Woche)



- Texte und Schriftstücke erstellen
- Kunden/Parteien empfangen
- Mithilfe in der Verwaltung
- Administrative Büroarbeiten
- geregelte Arbeitszeiten
- langfristiger, sicherer Arbeitsplatz
- Lehrlingsentschädigung: € 678,- (Brutto/Monat im 1. Lehrjahr)